

Katalog der Lampen und Laternen

in der Sammlung des Schweizer Armeemuseums

(Bearbeitungsstand März 2008)

Einleitung

In den Beständen des Schweizer Armeemuseums befindet sich eine grosse Vielzahl von Lampen und Laternen sowie weitere, mit dem Ausdruck "Lampen" verwandte Objekte wie Lötlampen, Signallampen usw. Von vielen Besuchern wird diese Sammlung bewundert und gleichzeitig bedauert, dass sie noch keiner grösseren Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden kann.

Der Vorstand des Vereins Schweizer Armeemuseum hat sich daher entschlossen, im Sinne eines Pilotversuches diesen "Katalog der Lampen und Laternen" als **virtuelle Ausstellung** in seine Homepage aufzunehmen, um den Interessierten und Sammlern dieses Gebietes eine Übersicht zur Verfügung zu stellen. Gleichzeitig bietet sich damit eine Plattform, um das teilweise noch lückenhafte Wissen auf diesem Fachgebiet mit den erwarteten Rückmeldungen zu ergänzen. Allenfalls können auch im Kreis der Homepage-Besucher in der Sammlung fehlende Stücke gefunden werden. Für entsprechende Meldungen und Angebote sind wir sehr dankbar.

Bisher gedruckte Standardwerke über dieses Sammelgebiet sind durch uns lieferbar.

Je nach den erhaltenen Echos und dem Arbeitsfortschritt wird dieser Katalog erweitert und auch weitere interessante Sammelgebiete könnten in dieser Präsentationsart folgen.

Ihre Kommentare, Ergänzungen und Fragen richten Sie bitte per e-Mail an <u>henri.habegger@armeemuseum.ch</u> oder per Post an die in der Homepage angegebene Adresse: Verein Schweizer Armeemuseum, Postfach 2634, 3601 Thun.

© Copyright

Der vorliegende Katalog geniesst das Urheberrecht des *vsam* als Herausgeber. Jeder Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der vorgängigen schriftlichen Genehmigung durch den Herausgeber. Die unberechtigte Vervielfältigung wie auch jede andere Verletzung des Urheberrechts wird verfolgt.

Verein Schweizer Armeemuseum Der Leiter Ressort Systematische Sammlung

Henri Habegger

Kapitel Nr	Titel des Kapitels	Status der Bearbeitung	
0	Einleitung	vorhanden	
1	Bilder Allgemein	vorhanden	
2	Laternen mit Kerzen betrieben	vorhanden	
3	Laternen mit Öl oder Petroleum betrieben	vorhanden	
4	Vergaserlampen mit Benzin oder Petroleum betrieben	vorhanden	
5	Lampen mit Acetylen betrieben (Karbid)	vorhanden	
6	Elektrische Lampen mit eigener Stromquelle	vorhanden	
7	Elektrische Lampen ohne eigene Stromquelle	vorhanden	
8			
9			
10	Signallampen mit Brennstoffen	vorhanden	
11	Signallampen elektrisch betrieben	vorhanden	
12			
13	Lötlampen / Benzinbrenner	vorhanden	
14			
15			
16	Laternen- und Lampen-Zubehör	vorhanden	
17			
18	Lampen und Laternen anderer Armeen	vorhanden	
19	Fackeln und andere Lichter	vorhanden	
20	Zeichnungen, Gebrauchsanweisungen, Berichte	vorhanden	

Verein Schweizer Armeemuseum Postfach 2634 CH-3601 Thun www.armeemuseum.ch



Katalog der Lampen und Laternen

Kapitel 1 Bilder allgemein

Inhalt

1.1 Laterne im Einsatz - Ballontruppe.	3
1.2 Laterne im Einsatz - Ballontruppe.	4
1.3 Laterne im Einsatz - Ballontruppe.	5
1.4 Laterne im Einsatz - Stabsfourgon.	6
1.5 Laterne im Einsatz - Fahrradlampe.	7

1.1 Laterne im Einsatz - Ballontruppe.

Beschreibung Die Laterne ist in einem verstärkten Jutesack untergebracht und vorne am Deichsel aufgehängt.

Eingang in Sammlung **Bild: 2003** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details **Zusatzbild zeigt die Laterne.**

Zubehör **Transportsack aus Jute.**

Hersteller **unbekannt**

Baujahr Um 1890.

Farbe **Armeegrün**

Masse H: ca 320 mm

Einsatz Alle Truppen mit Fahrzeuge.

museo svizzero dell'eser





1.2 Laterne im Einsatz - Ballontruppe.

Beschreibung Caisson-Laterne und Schluss-Laterne.

Eingang in Sammlung

Bild: 2003

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details

Zusatzbild 1 zeigt die Laterne in einem Korb am Protzen seitlich festgemacht.

Zusatzbild 2 zeigt die Schluss-Laterne die am Heck montiert wird.

Zubehör

kein

Hersteller

Sherwood UK (Schluss-Laterne)

Baujahr

Um 1890

Farbe

Korb braun / Armeegrün

Masse

Einsatz

Fuhrwerke speziell (Art. / Vsg. / u A.







1.3 Laterne im Einsatz - Ballontruppe.

Beschreibung Schluss-Laterne.

Eingang in Sammlung Bild: 2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Zur Kennzeichnung und Beleuchtung der Fz Nr. Hinten links am Fahrzeug fixiert.

Zubehör **kein**

Hersteller **unbekannt**

Baujahr Um 1916

Farbe **Armeegrün**

Masse

Einsatz **Motorisierte Trsp Trp.**

museo svizzero dell'eser





1.4 Laterne im Einsatz - Stabsfourgon.

Beschreibung Setlich vorne am Fahrzeug montiert.

Eingang in Sammlung Bild: 2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Laterne links und rechts mit Halterung.

Zubehör **kein**

Hersteller **unbekannt**

Baujahr **um 1870**

Farbe **Schwarz**

Masse

Einsatz **Postwagen, Blessiertenwagen, Kdo Fahrzeuge.**

museo svizzero dell'eser





1.5 Lamp	oe im Einsatz - Fo	ıhrradlampe.		
Beschreibur	ng Radfahrer Zug in M e	arschkolonne.		
Eingang in S	Sammlung 2005	Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.		
Details	Bild ab einer Postko	arte 1912. Fahrradbereifung mit <i>N</i>	Michelin Pneus.	
Zubehör	kein			
Hersteller				
Baujahr				
Farbe				PI PU E / W STE
Masse		schweiz	er armeemuseu	
Einsatz				一
		musée si	uisse de l'armé	
	90	museo s	vizzero dell'ese	
		museum		Cyclistes en Colonne de Marche "Pneu Michelin"
		and a second		
1		3		

Verein Schweizer Armeemuseum Postfach 2634 CH-3601 Thun www.armeemuseum.ch



Katalog der Lampen und Laternen

Kapitel 2 Laternen mit Kerzen betrieben

Inhalt

2.1 Hand-Laterne - 4-eckig - Festungen.	3
2.2 Karren-Laterne - Infanterie.	4
2.3 Feuerwehr-Steigerlaterne.	5
2.3.1 Karren-Laterne Infanterie.	6
2.4 Hand-Laterne - 4-eckig.	7
2.5 Hand-Laterne - 4-eckig.	8
2.6 Hand-Laterne - 4-eckig.	9
2.7 Hand-Laterne - rechteckig.	10
2.8 Hand-Laterne - 4-eckig.	11
2.9 Hand-Laterne - 4-eckig.	12
2.10 Hand-Laterne - 4-eckig.	13
2.11 Fuhrwerk-Laterne - rund.	14
2.12 Fuhrwerk-Laterne - rund Grundmodell.	15
2.13 Hand-Laterne (Signal-Laterne) - 4-eckig.	16
2.14 Taschen-Laterne (faltbar).	17
2.15 Taschen-Laterne (faltbar).	18
2.16 Taschen-Laterne (faltbar) - Modell KTA (Set ASU).	19
2.17 Taschen-Laterne (faltbar).	20
2.18 Hand-Laterne - 4-eckig (mit Profiter).	21
2.19 Hand-Laterne - 4-eckig (Blendlaterne).	22
2.20 Markierlaterne rund	23
2.21 Caisson-Laterne.	24
2.22 Caisson-Laterne.	25
2.23 Caisson-Laterne (Artillerie).	26
2.24 Caisson-Laterne / Wagen-Laterne.	27
2.25 Kommando-Laterne (Stabsquartierlaterne).	28
2.26 Kommando-Laterne (zweckentfremdet).	29
2.27 Wagen-Laterne.	30
2.28 Liturgisches Licht.	31
2.29 Fahrrad-Laterne.	32
2.30 Kutschen-Laterne	33

2.1 Hand-Laterne - 4-eckig - Festungen.

Beschreibung Als Handlaterne in Festungen mit fester Zuteilung. Kerzenbetrieb mit einschiebarem Kerzenhalter. Tragegriff starr.

Eingang in Sammlung

2005

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekannt

Details

Die Zuteilung L+B (Schweiz. Landesbefestigungen) ist auf Kupferblech beim Frontfenster angebracht.

Zubehör

kein

Hersteller

unbekannt

Baujahr

Um 1900

Farbe

Schwarz

Masse

Maximale Höhe (Bügel starr) 420 mm

Finsatz

In Festungen.







2.2 Karren-Laterne - Infanterie.

Beschreibung Messingkettchen als Tragegriff, später aus Eisenblech. Fenster aus Glas.

Eingang in Sammlung 21.10.1996 | Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. | ALN - 66008 - (22)

Details Grundmodell mit Reflektor und Kerzennachführung ausgerüstet, hat jedoch bereits die erste Modifikation (Reflektor angenietet oder angelötet) erhalten.

Zusatzbild 1: Urheberplakette von Lieb in Grabs.

Zusatzbild 2: Kerzenhalter und -Zufuhr sowie Kerzenlager.

Zubehör 4 Kerzen im Laternenboden (Lampensockel).

Hersteller J.G. Lieb Grabs, BAG Thurgi und andere

Baujahr Um 1905

Farbe Armeegrün aber auch Schattenschwarz

Masse Maximale Höhe 200 mm

Einsatz Infanterie, bald auch bei allen Truppen







2.3 Feuerwehr-Steigerlaterne.

Beschreibung Ursprungsmodell der Inf.-Karrenlaterne. Messingkettchen als Tragegriff, später aus Eisenblech. Fenster aus Glas.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Grundmodell mit Reflektoraufgesteckt. Kerzennachführung. Kerzengrösse

18x65. Kaminabdeckung mit Filz. Türöffner mit Schieber und Kugelgriffe.

Zusatzbild 1: Urheberplakette/Patent von J.G. Lieb.

Zusatzbild 2: Kerzenhalter und -Zufuhr sowie Kerzenlager.

Zubehör **kein**

Keni

Hersteller J.G. Lieb, Biberach a/Riss

Baujahr Um 1900

oja...

Farbe Schwarz mit roten Zierstreifen.

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 200 mm

Einsatz Feuerwehr (ursprünglich).







2.3.1 Karren-Laterne Infanterie.

Beschreibung | Messing- oder Eisenkettchen als Tragegriff. Fenster aus Glas.

Eingang in Sammlung um 1965 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. ALN - 66008 -

Details Das abgebildete Modell ist die letzte Abänderung. Ab 1960 werden laufend

alle Laternen umgerüstet. Dafür wurde ein neuer Kerzenkäfig für 4 Kerzen (18x65) und darauf der Kerzenhalter montiert. Kaminabdeckung mit Filz.

Zusatzbild: Konstruktion des Kerzenhalters und Lager der Reservekerzen.

Zubehör **kein**

Hersteller BAG Thurgi und andere.

Baujahr

Abänderung ab 1956

Farbe

Armeegrün aber auch Schattenschwarz

Masse

Maximale Höhe 200 mm

Einsatz Alle Truppen.

museo svizzero dell'esercito





2.4 Hand-Laterne - 4-eckig.

Beschreibung Tragegriff umlegbar Schutzgitter diagonal. Kamin aus Eisenblech. Fenster aus Cellon.

Eingang in Sammlung 22.4.1997 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. ALN - 66004 - (19)

Details Der tellerförmige Kerzenhalter aus Aluminium gilt als Verbesserung. Laternen sind teilweise mit einer T-Scheibe aus Cellon ausgerüstet. Dieses Modell ist die

Nachfolge der ursprünglichen "Telefon-Laterne".

Zusatzbild: Schieber zur Fensterhalterung.

Zubehör **kein**

Hersteller Merker Baden

Baujahr | **Um 1911/18**

Farbe **Armeegrün**

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 240 mm

Einsatz Alle Truppen.

museo svizzero dell'esercito





2.5 Hand-Laterne - 4-eckig.

Beschreibung Tragegriff mit Drahtbügel an Kette. Schutzgitter senkrecht vorstehend. Fenster aus Glas.

Eingang in Sammlung 21.10.1996 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. ALN - 66106 - (25)

Details Aus Platzgründen im Transportbehälter wurde der Tragebügel an Kettenglieder befestigt.

Zubehör **kein**

Hersteller **Egloff Nierrohrdorf**

Baujahr Um 1910

Farbe **Schattenschwarz**

Masse Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 220 mm

Einsatz Alle Truppen.

museo svizzero dell'eserci museum svizra da l'armad



2.6 Hand-Laterne - 4-eckig.

Beschreibung Tragebügel aus Eisendraht, oval und umlegbar. Schutzgitter diagonal. Fenster aus Cellon.

Eingang in Sammlung **8.2.2000** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Ausführung mit grosser Kerze (18x65). Schutzgitter diagonal. Kaminrohr gelocht.

Zubehör **kein**

Hersteller **Egloff, Niederrohrdorf AG**

Baujahr um 1912

Farbe Armeegrün / auch blank

Masse Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 258 mm

Einsatz Vermutlich zivil daher nicht zugeteilt.

museo svizzero dell'esercito



2.7 Hand-Laterne - rechteckig.

Beschreibung 2-flammige Kerzen-Laterne für Stabs- und andere Besuche. Zweckbezogener Name "Besuchslaterne".

Eingang in Sammlung 23.2.1998 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. ALN - 66306 - (27)

Details Tragegriff seitlich umlegbar. Gewellter Reflektor und 2 Kerzen im Einsatz.

Zubehör An Kettchen befestigte Dochtschere (im Kasten)

Hersteller **unbekannt**

Baujahr **unbekannt**

Farbe **Schwarz**

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 360 mm

Einsatz Anlässlich Stabs- und andere Besuche.

museo svizzero dell'esero

museum svizra da l'a



2.8 Hand-Laterne - 4-eckig.

Beschreibung Kleines Modell als Notlicht. Tragebügel umlegbar. Kleine Kerzen wie Infanterie-Karren-Laterne (18x65).

Eingang in Sammlung 3.7.2000 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Tragebügel umlegbar. Zweifaches Hitzeblech. Fenster mit blauen Kunststofffolien abgedeckt.

Zubehör **kein**

Hersteller Egloff, Niederrohrdorf AG

Baujahr um 1930

Armeegrün

Farbe Masse

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 235 mm

Einsatz In Befestigten Anlagen und in anderen Standorte (als Notlicht).

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



2.9 Hand-Laterne - 4-eckig.

Beschreibung Handlaterne auch "Telefonlaterne" genannt wenn mit T-Scheiben ausgerüstet. Tragebügel umlegbar.

Eingang in Sammlung

21.10.1996

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. | ALN - 66030 - (21)

Details

3 Fenster haben Führungsbleche zur Aufnahme der T-Scheiben (oder andere) aus orangefarbigem Cellon.

Zusatzbild 1 zeigt die Scheibe der Geräte Mech. Stelle.

Zusatzbild 2 zeigt die T-Scheibe

Zubehör

kein

Hersteller

unbekannt

Baujahr

um 1917.

Farbe

Schattenschwarz aber auch Armeegrün.

Masse

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 285 mm.

Finsatz

Tg Truppen und später auch andere.







2.10 Hand-Laterne - 4-eckig.

Beschreibung Pilzförmiger Kaminhut. Tragbügel umlegbar. Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. Eingang in Sammlung 1999 Modell mit kleiner Kerze (18x65). Details Notlicht in Festungen. Fenster blaues Glas zur Verdunkelung. Zubehör kein unbekannt Hersteller Um 1910 Baujahr Armeegrün Farbe Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 245 mm Masse Finsatz Als Notlicht bei Festungsanlagen.

> museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



2.11 Fuhrwerk-Laterne - rund.

Beschreibung Tragegriff an Ring mit Haken, Fenster aus Glimmer oder Cellon.

Eingang in Sammlung 8.2.2000 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. ALN - 66005 - (24)

Details Ausgerüstet mit Fenster aus Cellon oder Glimmer.

Anfänglich in Jutesack transportiert, dann in Weidenkorb (Zusatzbild 1), später in Holzkiste mit Reservekerzen (Zusatzbild 2).

Zubehör Reservekerze im seitlich angebrachten Köcher.

Hersteller **unbekannt**

Baujahr um 1890

Farbe **Armeegrün oder Schattenschwarz.**

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 280 mm.

Einsatz Infanterie, Artillerie und später alle Truppen.





2.12 Fuhrwerk-Laterne - rund Grundmodell.

Beschreibung Tragegriff an Ring mit Haken, Fenster aus Cellon.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details 3 Zusatzbügel im Kasten zur Sicherung der Kerze.

Zubehör Bodenfach für Reservekerzen.

Hersteller **unbekannt**.

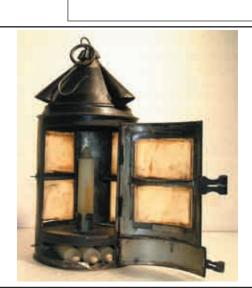
Baujahr **um 1870**

Farbe **Schwarz**

Maximale Höhe (Haken umgelegt) 320 mm

Einsatz allgemein und Fuhrwerke.

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada





2.13 Hand-Laterne (Signal-Laterne) - 4-eckig.

Beschreibung Handlaterne / Signallaterne. Als Signallaterne beim Eisenbahnbetrieb eingesetzt. Tragebügel umlegbar, Holzgriff.

Eingang in Sammlung 1990 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details

Diagonale Schutzgitter. Kerzenhalter herausnehmbar.

Weitere Modelle mit blauen Verdunkelungsfenstern.

Kann mit Petroleumbrenner ausgerüstet werden.

Zubehör **kein**

Hersteller Egloff, Niederrohrdorf AG und andere

Baujahr um 1930

Farbe Schattenschwarz / Armeegrün

Masse Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 280 mm

Einsatz Eisenbahntruppen, später allgemein.

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



2.14 Taschen-Laterne (faltbar).

Beschreibung **Zusammenlegbar mit Segeltuchetui. Fenster aus Glimmer.**

Eingang in Sammlung 20.5.1998 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. ALN - 66006 - (23)

Details Früheres Modell mit ovalem Reflektor.

Kamindeckel zum öffnen. Fenster aus Cellon, später nur noch Glimmer.

Zubehör **Segeltuchetui.**

Hersteller H.T. (Hoffmann Thun) und andere.

Baujahr Um 1933

Farbe Blank / zT auch Armeegrün

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 185 mm

Einsatz **alle Truppen.**

museo svizzero dell'esercit

museum svizra da l'armada





2.15 Taschen-Laterne (faltbar).

Beschreibung Tragebügel umlegbar, gesamte Laterne ist zusammenlegbar. Fenster aus Glimmer. Mod. KTA 1954.

Eingang in Sammlung 2000 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. | ALN - 66006

Details Dieses Modell ist bis heute noch als Notlicht zugeteilt. Weiisblech gepresst.

Zubehör Segeltuchetui und 1 Reservekerze.

Hersteller Hoffmann, Thun und andere.

Baujahr um 1950 KTA 53 / H.T.

Farbe Blank.

Masse Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 185 mm.

Einsatz **alle Truppen.**

museo svizzero dell'esercito





2.16 Taschen-Laterne (faltbar) - Modell KTA (Set ASU).

Beschreibung Tragebügel umlegbar. Laterne ist zusammenlegbar. Fenster aus Glimmer.

Eingang in Sammlung | 16.8.2003 | Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Fenster aus Glimmer. Das Set ist in einem Plastikbeutel verschweisst.

Dieses Set ist in einem durchsichtigen Plastikbeutel aufbewahrt

(kein Segeltuchetui dabei).

Zubehör 1 Schnurwikel, 1 Streichholzschactel, 1 Kerze, Silikatbeutel.

Hersteller Hoffmann Thun und andere

Baujahr **um 1950 / KTA 53**

Farbe Blank

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 185 mm

Einsatz Alle Truppen. Dieses Set dient im ASU als Sauerstoffkontrolle.

museo svizzero dell'esercito



2.17 Taschen-Laterne (faltbar).

Beschreibung Tragebügel umlegbar, gesamte Laterne ist faltbar.

Eingang in Sammlung | 20.5.1998 | Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. | ALN - 66006 - (23)

Details Früheres Modell mit senkrecht verstellbarem Reflektor. Streichholz-Reibblech an der Rückseite. Ovaler Reflektor schiebbar.

Kerzenhalter ist nach unten offen! Kamindeckel kann geöffnet werden. Fens-

ter aus Glimmer.

Zubehör **Segeltuchetui**

Hersteller H.T. (Hoffmann Thun) - 1931

Baujahr Um 1933

Farbe

Blank

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 186 mm

Einsatz Alle Truppen.

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



2.18 Hand-Laterne - 4-eckig (mit Profiter).

Beschreibung Zeiteiliger Tragegriff umlegbar. Eingang in Sammlung 1997 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekannt Details Kein Schutzgitter. Zuteilungsmarke (unbekannt) am Türteil aufgelötet (61-83). Zubehör Laterne mit einem Profiter im Kastenboden eingesteckt. Birchmeier. Künten AG und andere Hersteller um 1914 Baujahr Farbe Blank verzinnt Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 230 mm Masse Finsatz Vermutlich Festungsanlagen.

> museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



2.19 Hand-Laterne - 4-eckig (Blendlaterne). Beschreibung 3 Fenster (Rückseite mit Blechwand und Köcher für 1 farbiges Fenster). Tragebügel starr. Kamin aus Kupferblech.

Eingang in Sammlung 1999 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Wurde vermutlich im Eisenbahnbetrieb eingesetzt.

Zubehör **kein**

Hersteller **unbekannt**

Baujahr

um 1910. Armeegrün

Farbe Masse

Maximale Höhe (Bügel starr) 385 mm

Einsatz

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



2.20 Markierlaterne rund

Beschreibung Wurde bei Nachtschiessen als Markierpunkt benützt.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **unbekannt**

Details Mit rotem Stoff überzogene Spiralfeder (zusammenlegbar) und Riegel zum fixieren im gefaltenem Zustand.

Zubehör **kein**

Hersteller **unbekannt**

Baujahr Um 1935

Farbe Rot

Masse Maximale Höhe: 220 mm

Einsatz Beim Nachtschiessen u.a.

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada





2.21 Caisson-Laterne.

Beschreibung Tragegrif starr. Kamin aus Kupferblech. Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. Eingang in Sammlung 2000 Details Laterne hat an 2 Ecken je eine Hülse zum Aufstecken in die Haltegabel (am Fahrzeug). Kerze wird mit einer Bride im Laternenboden fixiert. Fenster aus Glas. Zubehör in der Laternen 2 Hülsen aus Weissblech zur Aufnahme von Reservekerzen. Hersteller um 1880 Baujahr Farbe Schwarz / Armeegrün. Maximale Höhe 370 mm. Masse Finsatz Bei Caissonwagen Infanterie, später auch andere Truppen.

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



2.22 Caisson-Laterne.

Beschreibung Tragegriff umlegbar. Kamin aus Kupferblech.

Eingang in Sammlung **2001** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **ALN - 6612 - (20)**

Details Wird je nach Einsatz auch "Wagenlaterne" genannt. Laterne kann auch in

einem Korb am Wagenbock befestigt werden. Automatische Kerzennachführung durch eine Spiralfeder im Kerzenstock aus Messing. Kann herausgenom-

men werden.

Zubehör 2 Reservekerzen in Hülsenlager im Laternenkasten.

Hersteller unbekannt

Baujahr um 1880

Farbe Schwarz, Blank oder Armeegrün

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 300 mm

Einsatz Artillerie, Infanterie und später auch andere Truppen.

museum svizra da l'armada



2.23 Caisson-Laterne (Artillerie).

Beschreibung Tragegriff umlegbar. Kamin aus Kupferblech. Wird je nach Einsatz auch Wagenlaterne genannt.

Eingang in Sammlung

1990

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details

Laterne wird in einem Weidenkorb am Wagenbock befestigt. Die Laterne ist im Korb mittels Lederriemen gesichert. Montiert hauptsächlich an Protzen. Kerzennachführung mittels Schieber am Kerzenstock.

Zusatzbild 1: zeigt die Laterne ohne Korb.

Zubehör

2 Reservekerzen in Hülsenlager im Laternenkasten

Hersteller

unbekannt

Baujahr

um 1880

Farbe

Blank verzinnt.

Masse

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 305 mm

Finsatz

Artillerie-, Inf-, Vsg-, und später auch andere Truppen.





2.24 Caisson-Laterne / Wagen-Laterne.

Beschreibung Tragegriff umlegbar. Kamin aus Kupferblech.

Eingang in Sammlung unbekannt Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Wird je nach Einsatz auch Wagenlaterne genannt.

Kerzennachführung mittels Schieber am Kerzenstock.

Versuchsweise wurden die Fenster aus Cellon mit eingegossenem "Hühner-

gitter" verstärkt.

Zubehör 2 Reservekerzen in Hülsenlager im Laternenkasten

Hersteller unbekannt

Baujahr um 1880

Farbe **Armeegrün**, **oder auch blank**

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 300 mm

Einsatz Artillerie, Infanterie, Verpflegungstruppen und später auch andere.

museo svizzero dell'eserci



2.25 Kommando-Laterne (Stabsquartierlaterne).

Beschreibung Tragebügel umlegbar. Kamin aus Eisenblech. 2 Fenster und Rückwand aus Eisenblech. Standortbezeichnung der betreffenden Stabsquartiere. Abbildung Lw. Inf. Brigade.

Eingang in Sammlung 3.10.2000

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. | ALN - 66004 - (19)

Details

2 Res-Kerzen im Laternenkasten. Im Transportkorb in der Innenseite des Deckels sind 3 Reservekerzen in Tuchhüllen fixiert. Der Kerzenhalter kann herausgenommen werden.

Zubehör

Transportkorb zur Kommando-Laterne mit sep Holzköcher für 2 Res. Scheiben

Hersteller

unbekannt

Baujahr

Um 1895

Farbe

beige, grün und andere

Masse

Max Höhe (Tragebügel umgeklappt) 400 mm

Finsatz

Beim Stabskommando.





2.26 Kommando-Laterne (zweckentfremdet).

Beschreibung Tragebügel umlegbar. Kamin aus Eisenblech. 2 Fenster und Rückwand aus Eisenblech.

Eingang in Sammlung 3.10.2000 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. ALN - 66004 - (19)

Details

Transportkorb wurde weggelassen da sie meistens beim Standort fest montiert
wurden Infolge Rückzug der Kdo-Laterne erfolgte deren Einsatz anderweitig

wurden. Infolge Rückzug der Kdo-Laterne erfolgte deren Einsatz anderweitig.

Zubehör **2 Reservekerzen im Laternenkasten**

Hersteller **unbekannt**

Baujahr Um 1895

Farbe Rot

Maximale Höhe (Bügel eingeklappt) ~ 400 mm

Dieses Modell wurde bei Wpl als Standortmarkierung von Feuerwehrmagazine

eingesetzt.

2.27 Wagen-Laterne.

Beschreibung Tragegriff umlegbar. Kaminhut aus Eisenblech.

Eingang in Sammlung unbekannt Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. ALN - 6612 - (20)

Details Kerzenhalter aus Weissblech kann herausgenommen werden. Dachteil mit

Stäbe befestigt kann abgenommen werden (Auswechseln defekter Fenster).

Zubehör **2 Reservekerzen in Hülsenlager im Laternenkasten.**

Hersteller **unbekannt**

Baujahr um 1880

Farbe **Armeegrün**

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 295 mm

Einsatz Artillerie, Infanterie und später auch andere Truppen.

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



2.28 Liturgisches Licht.

Beschreibung	Kerzenbetrieb. Zur Ausrüstung des Feldaltars für Feldpredigern.	
Eingang in Sammlung 23.9.2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.		
Details	Bestandteil der Feldpredigerausrüstung.	
7	Marriagna and in a superior Dia aha aha ahad	
Zubehör	Kerzenreserve in separater Blechschachtel.	
Hersteller	unbekannt	
Baujahr		
Farbe	Blank / Verchromt.	
Masse	Maximale Höhe 230 mm	
Einsatz	Feldprediger (Feldaltar)	
	musée suisse de l'armée	

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



2.29 Fahrrad-Laterne.

Beschreibung Kerzenbetrieb. Zivile Ausführung. Fenster aus Glimmer.

Eingang in Sammlung unbekannt Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekannt

Details Gefederte Rahmenaufhängung abnehmbar.

Kerzenzufuhr mittels Spiralfeder im Köcher.

Köcher kann mittels Bajonettverschluss vom Gehäuse abmontiert werden.

Zubehör **kein**

Hersteller unbekannt.

Baujahr

unbekannt

Farbe

Blank / Verchromt.

Masse

Maximale Höhe 170 mm.

Einsatz allgemein Fahrräder.

museo svizzero dell'esercito





2.30 Kutschen-Laterne

Beschreibung Modell für rechte Fahrzeugseite. Halterung mit Lederschlaufe am Laternenkasten.

Eingang in Sammlung

2005

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details

Frontfenster wird zur Bedienung nach vorne aufgeklappt. Kerzenreserve im seitlich montierten Blechkasten. Kerzen Nachführung durch Spiralfeder. Zusatzbild 1: Rückseite mit Lederschlaufe.

Zusatzbild 2: Innenansicht mit umklappbarem Reflektor und Verdunkelungsscheibe blau.

kein

Zubehör

Hersteller

unbekannt

Baujahr

unbekannt

Farbe

Armeegrün

Masse

Durchmesser Lichtqustritt 100 mm - H: 445 mm

Finsatz

Als Kutschenlicht, Postwagen, Blessierten Wagen, Stabsfourgon u. a.







Verein Schweizer Armeemuseum Postfach 2634 CH-3601 Thun www.armeemuseum.ch



Katalog der Lampen und Laternen

Kapitel 3 Laternen mit Öl oder Petroleum betrieben

Inhalt

3.1 Sturmlaterne - SCHALWYN.	3
3.2 Sturmlaterne - HELVETIA.	4
3.3 Sturmlaterne - HELVETIA.	5
3.4.0.1 Sturmlaterne - HELVETIA mit Verdunkelungshaube.	6
3.5 Sturmlaterne - RECORD.	7
3.6 Sturmlaterne - RECORD.	8
3.7 Sturmlaterne - RECORD - verdunkelt.	9
3.8 Sturmlaterne - Marke unbekannt.	10
3.9 Sturmlaterne - DORMANN.	11
3.10 Sturmlaterne - LUX.	12
3.11 Sturmlaterne - CLARO.	13
3.12 Sturmlaterne - PHAROS.	14
3.13 Sturmlaterne - SCHALWYN.	15
3.14 Sturmlaterne - FEUERHAND.	16
3.15 Sturmlaterne - FEUERHAND ATOM Nr. 75.	17
3.16 Baulaterne - HAFFA.	18
3.17 Schlusslicht - SHERWOOD.	19
3.18 Positionslampe - LkW SAURER.	20
3.19 Positionslampe - LkW BERNA.	21
3.20 Blend-Laterne - Artillerie.	22
3.21 Blend-Laterne - Murten Fortifikation.	23
3.22 Blend-Laterne - klein.	24
3.23 Blendlaterne - Post.	25
3.24 Blendlaterne - Vermessung.	26
3.25 Parkplatzlaterne (Parkierlaterne) - SHERWOOD Brenner.	27
3.26 Feuerwehrlaterne - SCHIRMER.	28
3.27 Handlaterne kleines Modell.	29

3.1 Sturmlaterne - SCHALWYN.

Beschreibung Tragebügel umlegbar. Ring am Kamin.

1990

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 450508 Eingang in Sammlung Details

Deckel am Einfüllstutzen ist mit einer Kette gesichert.

Drehhebel zum Heben des Glaskolbens.

Ovales Aufgestecktes Schutzgitter (3-fach Draht).

Zubehör kein

Schalwin Hersteller

Um 1922 Baujahr

Farbe Blank verzinnt

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 300 mm Masse

Finsatz Alle Truppen, stationär und Fuhrwerke.



3.2 Sturmlaterne - HELVETIA.

Beschreibung Tragebügel ringförmig umlegbar. Eingang in Sammlung 1998 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. | 66727 - (18) Gemäss Geniekatalog (Dezember 1956) = Nr. 450507 Details Modell mit klarem Glas. Gelenk-Hebevorrichtung. Aufgestecktes Schutzgitter (3-fach Draht). Zubehör kein Hersteller Um 1930 Baujahr Farbe Blank verzinnt Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 405 mm Masse Finsatz alle Truppen, stationär und Fuhrwerke.

> museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



3.3 Sturmlaterne - HELVETIA.

Beschreibung Tragegriff ringförmig umlegbar. Gelenk-Hebevorrichtung.

Eingang in Sammlung unbekannt Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekannt

Details Der Brennstofftank ist mit dem Zuteilungslogo der Festungstruppe kennzeich-

net. Aufgestecktes Schutzgitter (3-fach Draht).

Zusatzbild: Prägung der Festungstruppen.

Zubehör **kein**

Hersteller **unbekannt**

Baujahr Um 1942

Farbe Blank

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 405 mm

Einsatz **Der Festungstruppe zugeteilt.**

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada





3.4.0.1 Sturmlaterne - HELVETIA mit Verdunkelungshaube.

Beschreibung Tragegriff ringförmig umlegbar. Gelenk-Hebevorrichtung.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Kein Schutzgitter, blaues Glas. Durchmesser vom Verdunkelungsteil 280 mm.

Zubehör **kein**

Hersteller **Helvetia**

Baujahr Um 1942

Farbe **Schwarz**

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 500 mm

Einsatz **Luftschutztruppen.**







Copyright © by Verein Schweizer Armeemuseum

3.5 Sturmlaterne - RECORD.

Beschreibung Tragegriff ringförmig umlegbar. Laternen mit aufgelötetem Spitzhaken.

Eingang in Sammlung 2000 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. | 66727 - (18) Details

Gelenk-Hebevorrichtung mit Griffkugel aus Holz.

Gemäss Geniekatalog (Dezember 1956) = Nr. 450505

Aufgestecktes Schutzgitter (3-fach Draht).

Zubehör kein

Egloff & Cie, Rohrdorf AG Hersteller

Baujahr Um 1930

Blank verzinkt Farbe

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 385 mm Masse

Finsatz alle Truppen, stationär und Fuhrwerke.



3.6 Sturmlaterne - RECORD.

Beschreibung Tragegriff mit Ringbügel. Aufgestecktes Schutzgitter (3-fach Draht).		
Eingang in Sammlung 2000 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.		
Details		
Zubehör	kein	
Hersteller	Egloff & Cie, Rohrdorf AG	
Baujahr	Um 1930.	
Farbe	Blank verzinkt.	
Masse	Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 385 mm.	
Einsatz	alle Truppen, stationär und Fuhrwerke.	
	musée suisse de l'armée	

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



3.7 Sturmlaterne - RECORD - verdunkelt.

Beschreibung Tragegriff ringförmig und umlegbar.

Eingang in Sammlung | 16.8.2003 | Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Schutzkorb abnehmbar. Modell mit blauem Verdunkelungsglas.

Rotes Kreuz am Brennstoffbehälter (Zuteilung an San Truppe).

Zubehör **kein**

Hersteller

Baujahr Um 1930.

Farbe Blank verzinnt.

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 385 mm.

Einsatz alle Truppen, stationär und Fuhrwerke.

museo svizzero dell'esercit museum svizra da l'armada





3.8 Sturmlaterne - Marke unbekannt.

Beschreibung Tragegriff ringförmig umlegbar. 22.4.1997 Eingang in Sammlung Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 450506 Gelenk-Hebevorrichtung seitlich. Modell mit Windschutzkragen. Details Aufgestecktes Schutzgitter (3-fach Draht). Zubehör kein Merker, Baden Hersteller Um 1929 Baujahr Farbe Blank verzinkt Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 405 mm Masse Finsatz alle Truppen, stationär und Fuhrwerke.

> museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



3.9 Sturmlaterne - DORMANN.

Beschreibung Tragegriff starr.

Eingang in Sammlung **22.4.1997** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Hoher Windschutzkragen. Aufgestecktes Schutzgitter (3-fach Draht).

Griff zur Hebevorrichtung hakenförmig.

Zubehör **kein**

Hersteller Dormann, Rapperswil ZH

Baujahr Um 1940

Farbe Blank verzinnt

Maximale Höhe (Bügel fest) 470 mm

Einsatz alle Truppen, stationär und Fuhrwerke.

museo svizzero dell'esercito





3.10 Sturmlaterne - LUX.

Beschreibung Tragegriff ringförmig umlegbar. Eingang in Sammlung 2005 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. Aufgestecktes Schutzgitter (3-fach Draht). Details Zubehör kein Hersteller Um 1955 Baujahr Farbe Blank verzinnt Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 405 mm Masse Einsatz Allgemein.



museo svizzero dell'esercit museum svizra da l'armada



3.11 Sturmlaterne - CLARO.

Beschreibung Tragegriff ringförmig umlegbar.

Eingang in Sammlung 1990 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Aufgestecktes Schutzgitter (3-fach Draht). Hebevorrichtung mittels Schieber senkrecht.

Zubehör **kein**

Hersteller Birchmeier & Cie, Künten AG

Baujahr 1936

Farbe Blank verzinnt

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 385 mm

Einsatz alle Truppen, stationär und Fuhrwerke.

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada





3.12 Sturmlaterne - PHAROS.

Beschreibung Ringaufhängung und Ringbügel umlegbar.

Eingang in Sammlung **22.4.1997** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Schutzkorb aus Eisenband geschlauft.

Zubehör **keine**

Hersteller

Baujahr Um 1922

Farbe Blank verzinnt

Masse Maximale Höhe (mit Bügel) 410 mm

Einsatz alle Truppen, stationär und Fuhrwerke.

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada





3.13 Sturmlaterne - SCHALWYN.

Beschreibung Kleiner Tragering umlegbar. Gelenk-Hebevorrichtung beim Brenner. Typ FAR EAST.

Eingang in Sammlung **2003** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **unbekannt**

Details Kein Schutzgitter sondern einfaches Drahtgeflecht als Kolbenhalterung. Kleiner Brennstofftank.

kein

Hersteller Chalwyn GB

Zubehör

Baujahr 1980
Farbe Blank

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 305 mm

Einsatz alle Truppen, stationär und Fuhrwerke.

museo svizza da l'armada



3.14 Sturmlaterne - FEUERHAND.

Beschreibung Kleiner Tragering umlegbar.

Eingang in Sammlung | 2001 | Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. | unbekannt

Details Kleines Modell mit Drahtgitter als Kolbenhalterung.

Drehhebel beim Brenner zum Heben des Glaskolbens.

Zubehör **kein**

Hersteller Feuerhand D

Baujahr Um 1980

Farbe Blank feuerverzinnt

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 255 mm

Einsatz alle Truppen, stationär und Fuhrwerke

museum svizra da l'armada





3.15 Sturmlaterne - FEUERHAND ATOM Nr. 75.

Beschreibung Kleiner Tragering umlegbar und grosser Tragebügel. Blendhaube aufgeschnallt.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Kleine Sturmlaterne mit Haube als Blendschutz. Rotes JENAER Glas.

Zubehör **kein**

Hersteller Feuerhand D

Baujahr Um 1980

Farbe Blank feuerverzinnt

Masse Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 200 mm

Einsatz unbekannt vermutl. als Schlusslicht eingesetzt.







3.16 Baulaterne - HAFFA.

Beschreibung Ringförmiger Tragebügel umlegbar.

Eingang in Sammlung 14.8.2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Strassenbau, Absperrungen und andere.

Gelbes Celonrohr als Brennerschutz ohne Hebevorrichtung.

Zubehör **kein**

Hersteller HAFFA Pfäffikon ZH

Baujahr

unbekannt

Farbe

Blank verzinkt

Masse

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 375 mm

Einsatz Bei Arbeiten der Trp an Strassen / Brücken usw.

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



3.17 Schlusslicht - SHERWOOD.

Beschreibung Halterung für Fahrzeug in der Form eines Flansches auf der Rückseite der Lampe.

Eingang in Sammlung

17.1.2002-

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 66473 - (11)

Details

Rücklicht mit rotem Fensterr und Kreuzmaske als Schlusslicht bei Wagenkolonnen. Seitliche Beleuchtung der Fahrzeug-Nummer.

Zusatzbilder 1 zeigt die Laterne offen mit Brennstoftank und 2 den keramischen Aufsatz mit Fabrikmarke.

Zubehör

kein

Hersteller

Sherwoods, Birmingham GB

Baujahr

um 1914

Farbe

Armeegrün

Masse

Maximale Höhe 215 mm

Finsatz

Bei Wagenkolonnen allgemein als Schlusslicht.







3.18 Positionslampe - LkW SAURER.

Beschreibung Variante links und rechts. Kein Tragebügel.

2005 Mit Halterung für links oder rechts. Details

Zusatzbild 1: Ansicht offen mit Brenner von Sherwood.

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Zusatzbild 2: Rückseite mit Rotlicht.

Zubehör

Eingang in Sammlung

Baujahr

Armeegrün Farbe

Maximale Höhe 215 mm - Fenster D: 95 mm Masse

An Fahrzeuge als Positionslicht.

kein

Hersteller

Einsatz







3.19 Positionslampe - LkW BERNA.

Beschreibung Variante links und rechts. Kein Tragebügel.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Mit Halterung für links oder rechts.

Ansicht offen mit Brenner von Sherwood.

Zusatzbild 1: Ansicht seitlich.

Zusatzbild 2: Rückseite mit Rotlicht.

Zubehör **kein**

Hersteller

Baujahr

Details

Farbe Blank

Maximale Höhe 185 mm - Fenster D: 95 mm

Einsatz Als Positionlichter an Motorfahrzeuge.

mı







3.20 Blend-Laterne - Artillerie.

Beschreibung Durch 2 Klappen kann das Licht "geschlossen" werden.

Eingang in Sammlung 21.10.1996 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 66403 - (14)

Details Bei Notbetrieb kann der Brenner (Lampe) herausgenommen werden und die

Laterne mit Kerze betrieben werden. Der Kamin ist versenkbar.

1 Fach an der Rückseite zur Aufbewahrung von Farbscheiben aus Cellon.

Zusatzbild 1: Rückseite mit Herstellermarke. Zusatzbild 2: Typ und Hersteller- Einsatzjahr.

Zubehör 3 Farbscheiben aus Cellon für Signalgebung.

Hersteller FFA Schulze, Berlin D

Baujahr 1917

Farbe Blank

dibe **bidik**

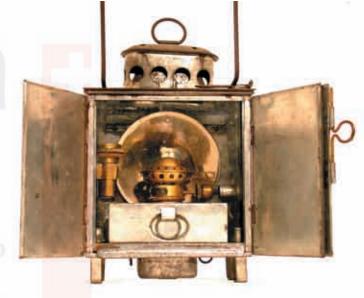
Masse Maximale Höhe (bei Kamin versenkt) 185 mm

Einsatz **Artillerie.**

museo svizzero dell'esercito

museum svizra da l'armad







3.21 Blend-Laterne - Murten Fortifikation.

Beschreibung Normalbetrieb mit Brenner. 3 blaue Fenster mit weisser Beschriftung (P5).

Eingang in Sammlung unbekannt Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekankt

Notbetrieb mit Kerze. Details

> Aufschrift "Fortifikation Murten" auf Messingblech. Zusatzbild rechts. Kaminhut aus Kupfer mit Herstellermarke (Prägung). Zusatzbild links.

Zubehör kein

Birchmeier, Künten AG. Hersteller

Baujahr

Um 1914

Farbe

Blank verzinnt

Masse

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 290 mm

Finsatz

Dieses Modell war den Festungsanlagen Vully / Murten zugeteilt.







3.22 Blend-Laterne - klein.

Beschreibung Gurtbügel und Handgriff an der Rückseite. Taschenlaterne für Betrieb mit Oel-/ Petroleumgemisch.

Eingang in Sammlung

2005

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details

Die Fenster an drei Seiten sind aus geschliffenem Glas. Der Reflektor ist an der Rückwand gesteckt. Brenner (Lampe) ist herausnehmbar.

Zusatzbild: Brenner (Lampe) und Dochtnadel im Fensterrahmen.

Zubehör

Tankverschluss, Dochtnadel (im Fensterrahmen).

Hersteller

Bing, Nürnberg D.

Baujahr

Um 1810

Farbe

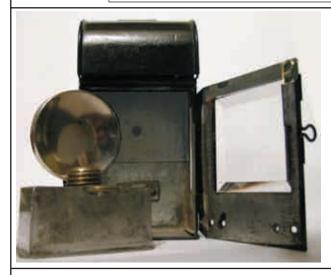
Schwarz.

Masse

H: 145 mm - B: 85 mm - T: 60 mm

Finsatz

Ab 1852 Art., Sanität, Feuerwehr (Zivil).





3.23 Blendlaterne - Post.

Beschreibung Kleine Laterne mit Klammer auf der Rückseite als Tragegriff. Schiebefenster auf der Frontseite.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Keine Tür sondern Schiebefenster. Geschliffene Fenster auf 3 Seiten. Flachdocht Brenner mit Regler ausserhalb des Kastens.

Zusatzbild 1: Laterne offen.

Zusatzbild 2: Brenner für Flachdocht, Haltering und Luftloch.

Zubehör **kein**

Hersteller Scheuchzer, Basel

Baujahr

Farbe Schwarz

Masse H: 150 mm - B: 80 mm - T: 65 mm

Einsatz **Post, Sanität.**







3.24 Blendlaterne - Vermessung.

Beschreibung Keinen Tragegriff sondern Halterung auf Rückseite.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Brenner für Petroleum / Ölgemisch. Scheiben und Schlitzmaske für Geometrische Vermessungen

sche Vermessungen.

Zubehör Farbscheiben und Schlitzmaske.

Hersteller

Baujahr

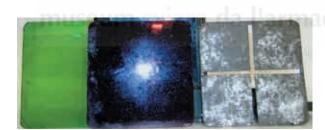
Farbe **Armeegrün.**

Masse Maxmale Höhe: 310 mm.

Einsatz **Vermessungen, Genie.**

museo svizzero dell'eser







3.25 Parkplatzlaterne (Parkierlaterne) - SHERWOOD Brenner.

Beschreibung Kastenförmige Handlaterne 4-eckig.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Ausgeschnittenes P auf 4 Seiten mit blauem Cellon hinterlegt als Parkplatzzu-

weisung (bei Verdunkelung).

Zubehör **kein**

Hersteller

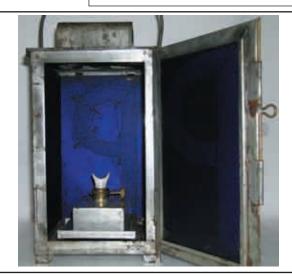
Baujahr Um 1937

Farbe Blank

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 375 mm

Einsatz Parkplatzzuweisung.

museo svizzero dell'eserci museum svizra da l'armad





3.26 Feuerwehrlaterne - SCHIRMER.

Beschreibung kleine Handlaterne (Blend) 4-eckig.

2005 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. Eingang in Sammlung

Trageschlaufe mit Sicherungshaken. Fenster aus Glimmer. Brenner seitliich Details

eingesteckt.

Zusatzbild 1: Ansicht offen mit Brenner.

Zusatzbild 2: Herstellermarke.

Zubehör kein

Schirmer St. Gallen. Hersteller

Baujahr

Blank Farbe

H: 145 mm / B: 70 mm / T: 85 mm Masse

Feurwehr als Steigerlaterne.









3.27 Handlaterne kleines Modell.

Beschreibung Drahtbügel mit Holzgriff umlegbar. Kamin aus Eisenblech.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Brenner herausnehmbar. Reflektorblech im Kasten fest montiert.

Zubehör **kein**

Hersteller Made in Tschechoslowakei

Baujahr **unbekannt**

Farbe **Armeegrün**

Masse H: 200 mm - B:105 mm - T: 75 mm

Einsatz **nicht in Schweiz. Armee.**







Verein Schweizer Armeemuseum Postfach 2634 CH-3601 Thun www.armeemuseum.ch



Katalog der Lampen und Laternen

Kapitel 4

Vergaserlampen mit Benzin oder Petroleum betrieben

Inhalt

4.1.1 Petroleumvergaser-Scheinwerfer - TILLEY FL 6.	3
4.1.2 Petroleumvergaser-Scheinwerfer - BIRCHMEIER (Tilley FL 6).	4
4.1.3 Petroleumvergaser-Handlampe - TILLEY AL 15A, AL 21.	5
4.1.3.1 Petroleumvergaser-Handlampe - TILLEY 279.	6
4.1.4 Petroleum-Vergaserlampe PETROMAX 350.	7
4.1.5 Benzinvergaser-Lampe - HASAG 551 L.	8
4.1.6 Benzinvergaser-Lampe - HASAG 34.	9
4.1.7 Benzinvergaser-Lampe - COLEMAN 242.	10
4.1.8 Benzinvergaser-Lampe - STANDARD.	11
4.1.9 Petroleumvergaser-Lampe - PRIMUS 981.	12

4.1.1 Petroleumvergaser-Scheinwerfer - TILLEY FL 6.

Beschreibung Original Tilley, Hendon GB. Tragegriff starr mit Holzgriff an der Rückseite der Lampe. Betrieb mit Petroleum oder Kersosin.

Eingang in Sammlung 2001 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Vorwärmung mit Spiritus. Stativmontage möglich.

Zusatzbild 1: Tilley Marke

Zusatzbild 2: Gebrauchsanweisung

Zubehör Reinigungswerkzeug, Glühstrümpfe, Vorwärmschale usw.

Hersteller Tilley, Hendon GB

Baujahr 1942

1772

Farbe Schwarz / Silber / und andere.

Maximale Höhe 655 mm - Lichtaustritt D: 335 mm.

Einsatz Genie, Sappeur, später Zivilschutz.

BEFORE LIGHTING, READ CAREFULLY THE INSTRUCTION LEAFLET! IF MISLAID, PROCEED AS FOLLOWS:

- Half fill the oil contains with PARAFFIN
- 2. Turn Control Cock OFF.
- J Do NOT pump.
- Take Torch Clip and either
 (a) Soak in methylated spirit or wood altohol, or
 (b) Remove wicks from cups and fill with "Owline"
- 5. Clip to Vaporiser of Lamp, and ignite:
- 6 When flame burns low, open Control Cock and pump GENTLY.
- 7 Lamp should light with a "pop."
- 8 After a few minutes, pump until the pressure indicator shows centre flush with rim.







4.1.2 Petroleumvergaser-Scheinwerfer - BIRCHMEIER (Tilley FL 6).

Beschreibung Tragegriff starr mit Holzgriff auf der Rückseite der Lampe.

Eingang in Sammlung | 15.4.2003 | Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Vorwärmung mit Spiritus.

Zusatzbild 1: Transportkiste inkl. Kleinwerkzeug und Zubehör.

Zusatzbild 2: Montiert auf Stativ.

Zubehör Reinigungswerkzeug, Glühstrümpfe, Vorwärmschale usw.

Hersteller Tilley, Hendon GB - Verk.: Birchmeier Küttighofen

Baujahr 1950

Farbe grau

Masse Max. Höhe 655 mm - Lichtaustritt D: 335 mm.

Einsatz **Zivilschutz.**







4.1.3 Petroleumvergaser-Handlampe - TILLEY AL 15A, AL 21.

Beschreibung Tilley-Handlampe - Unterstützungsmat. / Beleuchtung beim MED.

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 2004 Hauptbild: Tilley AL 15A - Handlampe. Details

Zusatzbild 1: Tilley AL 21.

Zusatzbild 2: Transportkiste mit Zubehör und Werkzeug.

Zubehör Vorwärmschale, Einfülltrichter, Schraubenschlüssel, u. v. a.

Tilley Hendon, UK Hersteller

1950 Baujahr

Eingang in Sammlung

Blank

Farbe

Max. Höhe 360 mm - Lichtaustritt D: 165 mm Masse

Einsatz **Rep Dienst Eisb Truppen**







4.1.3.1 Petroleumvergaser-Handlampe - TILLEY 279.

Beschreibung **Tragegriff umlegbar.**

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Lampe ohne Schirm. Schutzgitter 2-fach Draht. Pyrex Glas.

Zusatzbild: Transportkiste mit Zubehör.

Zubehör **Transportkiste**

Hersteller **Tilley UK**

Baujahr Um 1965

Farbe Blank

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 330 mm

Einsatz **Truppen allgemein.**

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada





4.1.4 Benzin-Vergaserlampe PETROMAX 523/821/250.

Beschreibung Tragegriff umlegbar. Der Schirm ist abnehmbar. Diese Lampe wurde speziell für die Schweizer Armee hergestellt. Tank aus der Serie 523 und Oberteil aus der Serie 523

Eingang in Sammlung

2004

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details

Gleiche Anordnung und Inhalt in der Transportkiste wie bei den HASAG-Lampen. Brenndauer ca 10-12 Stunden.

Zusatzbild 1: Brennstofftank mit Marke

Zusatzbild 2: Transportkiste offen.

Zubehör

Reinigungswerkzeug, Glühstrümpfe, Brennstoffe usw.

Hersteller

Graetz KG. Altena D

Baujahr

um 1959

Farbe

Grau matt

Masse

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 350 mm

Finsatz

Alle Truppen.







4.1.5 Benzinvergaser-Lampe - HASAG 551 L.

Beschreibung Tragegriff umlegbar. Der Schirm ist abnehmbar.

Eingang in Sammlung | 12.12.2004 | Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. | 66405 - (29)

Details Zusatzbild 1: Lampe in Transportkiste mit Schirm aussen am Kasten fixiert.

Zusatzbild 2: Transportkiste.

Zubehör In Transportkisten: Reinigungswerkzeug, Glühstrümpfe, Brennstoffe usw.

Hersteller Firmen Schatz und Aschwander Zug

Baujahr um 1940

Farbe Blank

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 380 mm

Einsatz Sanitätstruppen, später alle anderen Truppen.

musée suisse de l'armo







4.1.6 Benzinvergaser-Lampe - HASAG 34.

Beschreibung Tragegriff umlegbar. Der Schirm ist abnehmbar.

Eingang in Sammlung 2004 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Manometer am Tank.

Zusatzbild 1: Brennstofftank mit Marke.

Zusatzbild 2: Brennstofftank mit Herstellermarke.

Zubehör

Hersteller E. Schatz Zug.

Baujahr

Farbe Blank

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 350 mm

Einsatz Allgemein.







4.1.7 Benzinvergaser-Lampe - COLEMAN 242.

Beschreibung Vergaserlampe "Typ Scout"

Eingang in Sammlung | 12.12.2003 | Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. | unbekannt

Details Benzinbetrieb. Ausführung ohne Schirm. Vorwärmung mit Spiritus.

Zubehör **kein**

Hersteller Coleman USA / Canada

Baujahr

1964

Farbe Blank

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 325 mm

Einsatz **unbekannt**

museum svizra da l'armada





4.1.8 Benzinvergaser-Lampe - STANDARD.

Vergaserlampe mit Reflektor.
mmlung 2004 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.
Kein Schirm dazu.
Emaillierter Schirm
Standard
Grün.
Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 330 mm
Allgemein.
musée suisse de l'armée



museo svizzero dell'esercit museum svizra da l'armada



4.1.9 Petroleumvergaser-Lampe - PRIMUS 981.

Beschreibung Vorwärmung mit Spiritus. Brennerbereich mit Windfang. Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. Eingang in Sammlung PRIMUS Mattglas mit Herstellermarke. Modell ohne Schirm. Details Zubehör kein PRIMUS Stockholm, S Hersteller Um 1947 Baujahr Farbe Blank Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 340 mm Masse Einsatz Allgemein.



museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



Verein Schweizer Armeemuseum Postfach 2634 CH-3601 Thun www.armeemuseum.ch



Katalog der Lampen und Laternen

Kapitel 5
Lampen mit Acetylen betrieben (Karbid)

Inhalt

5.1 Acetylenlampe - Modell Sappeur klein.	3
5.1.1 Acetylenlampe - Modell Sappeur.	4
5.1.2 Acetylen Hand-Lampe - 4-eckig.	5
5.1.3 Acetylen Hand-Laterne - 4-eckig.	6
5.1.4 Acetylenlampe - Modell Sanität.	7
5.1.5 Acetylenlampe - Modell Motorrad.	8
5.1.5.1 Acetylenlampe - Modell Funker.	9
5.1.6 Acetylenlampe - Signallampe (Signaleure).	10
5.1.6.1 Acetylenlampe (Sanität) mit Vorderstütze.	11
5.1.7 Acetylenlampe - Raumbeleuchtung.	12
5.1.8 Acetylenlampe - Fahrradlampe.	13
5.1.9 Acetylenlampe - Fahrradlampe - J. DECKER.	14
5.2.1 Acetylenlampe - Stollenlampe - FRIWO.	15
5.2.2 Acetylenlampe - Stollenlampe - CASTOR.	16
5.2.3 Acetylenlampe - Stollenlampe - STERN.	17
5.2.4 Acetylenlampe - Stollenlampe - CASTOR.	18
5.2.5 Acetylenlampe - Stollenlampe.	19
5.2.6 Acetylenlampe - Stollenlampe.	20
5.2.7 Acetylenlampe - Stollenlampe.	21
5.2.8 Acetylenlampe - Stollenlampe - ELGA.	22
5.2.9 Acetylen Handlampe.	23
5.2.10 Acetylen Handlampe - STERN (Ingénieur).	24
5.2.11 Acetylen Wandlampe - TRUTTMANN.	25
5.2.12 Acetylen Grubenlampe (Hutlampe) - FISMA.	26
5.3.1 Sturmlaterne - Brenner modifiziert auf Acetylen.	27
5.3.2 Acetylen Sturmlaterne - SCHARLACH.	28
5.4 Acetylen - Lawinen-Scheinwerfer.	29
5.5 Acetylen-Leuchte.	30
5.6 Acetylenlampe - Eisenbahndienst (Lokführerlampe).	31
5.7 Acetylen - Handscheinwerfer - DILUX Typ G.	32

5.1 Acetylenlampe - Modell Sappeur klein.

Beschreibung Kleine Ausführung. Tragegriff starr.

Eingang in Sammlung 22.4.1997 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 66144 - (3)

Details Magazin im Sockel der Lampe zur Aufnahme von 2 Farbscheiben (rot, grün,

gelb oder blau) bei Benützung von Signalgebung / Verdunkelung.

Der Reflektor mit Scheibenhalterung ist abnehmbar.

Zubehör **2 Vorsatzscheiben im Bodenfach der Lampe**

Hersteller Fa. Decker NE

Baujahr um 1910
Farbe Armeegrün

Masse Max. Höhe (m. Bügel) 370mm - Refl. D: 115mm

Einsatz Sappeur, Genie, später auch andere Truppen.





5.1.1 Acetylenlampe - Modell Sappeur.

Beschreibung Tragegriff starr. Der Reflektor ist offen und ohne Fenster.

Der Einsatz von Vorsteckscheiben ist bei dieser Lampe nicht möglich.

Eingang in Sammlung 1990 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 66190

Lampen sind teilweise mit einer Halterung zur Aufnahme von Vorsteckschei-Details

ben (blau) ausgerüstet.

Zusatzbild 1: Typ mit umlegbarem Tragegriff und Verdunkelungsscheibe blau.

Zubehör kein

J. Decker NE Hersteller

Baujahr um 1900

Schattenschwarz oder Armeegrün Farbe

Max. Höhe (mit Bügel) 360 mm - D: 200 mm. Masse

Finsatz Sappeur, Genie, später auch andere Truppen.





5.1.2 Acetylen Hand-Lampe - 4-eckig.

Beschreibung Tragebügel umlegbar. Eingang in Sammlung 3.10.2000 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 4-eckiger Lampenkasten mit 3 Glasfenster. Details An Stelle des vierten Fenster ist ein poliertes Blech angebracht und dient als Reflektor (Effekt einer Blendlaterne). kein Zubehör Hersteller unbekannt Baujahr Um 1950 Farbe Blank feuerverzinkt Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 395 mm Masse Finsatz Trsp Truppen, Übermittlungstruppen und andere.

> museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



5.1.3 Acetylen Hand-Laterne - 4-eckig.

Beschreibung Tragebügel starr. Kamin und Dach aus Kupferblech. Fenster aus Glas.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Der Brenner (Lampe) ist einschiebbar. Er ist aus Messing und der Wassertank

ist mit dem Karbidtank mit Schliessbügeln verbunden.

Zubehör **kein**

Hersteller

Baujahr

Farbe **Schwarz**

Masse Maximale Höhe (Bügel starr) 380 mm

Einsatz Festungen, Genie.





5.1.4 Acetylenlampe - Modell Sanität.

Beschreibung Grosse Ausführung. Tragebügel umlegbar.

Eingang in Sammlung 21.10.1996 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 66233 - (5)

Details **Zum Transport ist der Reflektor abnehmbar.**

Zusatzbild 1: zeigt der 3.Stufen Wasserregler, Tragebügel und Wassereinlass.

Zusatzbild 2: zeigt der Filztampon und der Karbidtank.

Zubehör Transportkiste mit Filztampons, Reservekarbid in Büchsen, Düsen usw.

Hersteller Gempp + Unhold, Basel

Baujahr Um 1910

Farbe Rot oder Armeegrün

Masse Max. Höhe 490 mm - Reflektor D:225 mm

Einsatz **Sanitätstruppen.**







5.1.5 Acetylenlampe - Modell Motorrad.

Beschreibung Der Tragegriff ist starr. Keine Vorderstütze, dafür Aufsteckblech an der Rückseite

Eingang in Sammlung **2000** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Einige Modelle (wie Abbildung) sind auf blank restauriert (Geschenkfundus).

Das senkrechte Blech an der Rückseite der Lampe dient zum Aufstecken am Fahrzeug.

Zubehör **kein**

Hersteller Fa. J. Decker, NE

Baujahr um 1906

Baojani (m. 1700)

Farbe Armeegrün (im Einsatz)

Max. Höhe (Bügel starr) 270 mm/Refl. D:100mm

Einsatz **Motorisierte Truppen.**

museo svizzero dell'esero

museum svizra da l'ar





5.1.5.1 Acetylenlampe - Modell Funker.

Beschreibung Handlampe, auch "Funkerlampe" genannt.

Eingang in Sammlung 8.12.2000 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 66216 - (4)

Details Einige Modelle (wie Abbildung) sind auf blank restauriert (Geschenkfundus). Tragebügel mit Griff aus Holz, umlegbar. Der Reflektorkasten ist abnehmbar.

Zusatzbild 1 zeigt den Wasserregler.

Zubehör **kein**

Hersteller Firma J. Decker. Neuchâtel

Baujahr um 1926

Farbe Armeegrün (im Einsatz)

Max. H (Bügel umgelegt) 200mm/Refl. D: 335mm.

Einsatz Uem Truppen, später auch andere Truppen.

museo <mark>svizzero</mark> dell'esero





5.1.6 Acetylenlampe - Signallampe (Signaleure).

Beschreibung Tragebügel mit Holzgriff umlegbar. Lichtkasten und Signalhaube sind abnehmbar (zum Auffüllen von Karbid). Filzdach als Hitzeschutz.

Eingang in Sammlung

21.10.1996

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 66017 - (7)

Details

Prägung Kreuz und Herstellermarke auf der Frontseite am Wassertank.

Die Abbildung zeigt Lichthaube, T-Scheibe, Lampe mit Schreiblicht, und auf-

steckbare Signalhaube.

Zusatzbild 1: mit T-Scheibe vorgesteckt.

Zusatzbild 2: Herstellermarke.

Zubehör

Signalhaube, Lochschlüssel, Schreiblicht Kerze, T-Scheibe.

Hersteller

Fa. J. Decker. Neuchâtel

Baujahr

um 1906

Farbe

Schattenschwarz

Masse

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 225 mm

Finsatz

Telegraphentruppen / Signaleure.







5.1.6.1 Acetylenlampe (Sanität) mit Vorderstütze.

Beschreibung **Der Tragegriff ist umlegbar.**

Eingang in Sammlung 1999 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 66028 - (6)

Details Gleiches Modell wie Motorrad jedoch mit einer Vorderstütze.

Zusatzbild 1: Transportkorb mit Reservekarbid. Zusatzbild 1: Wasserregler und Herstellermarke.

Zubehör **kein**

Hersteller Fa. J. Decker, NE

Baujahr um 1906

Farbe Armeegrün (im Einsatz)

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 210 mm

Einsatz Sanität, Verpfl Trp, Genie u.a. Trp.







5.1.7 Acetylenlampe - Raumbeleuchtung.

Beschreibung Tragegriff umlegbar. Der grün / weiss emaillierte Schirm ist abnehmbar.

Eingang in Sammlung 9.5.2000 Art

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Lampe wird in Transportkasten aus Holz aufbewahrt (für 2 Lampen).

Zusatzbild: Herstellermarke

Zubehör Reinigungsmaterial, Reservedüsen, Schirm.

Hersteller Truttmann, Emmenbrücke LU

Baujahr um 1942

Farbe Blank verzinkt.

Maximale Höhe (Bügel aufgestellt) 500 mm.

Einsatz Baracken, Unterstände, Flugpark.





5.1.8 Acetylenlampe - Fahrradlampe.

Beschreibung Acetylenbetrieb. (Abbildung ziviles Modell).

Eingang in Sammlung 1998 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Zusatzbild 1: Taschenreserven (kleine Blechbüchse mit Karbid für 1 Füllung)

Zusatzbild 2: Holzkiste mit Rep. Mat. und Taschenreserven.

Zubehör **kein**

Hersteller J. Decker, Neuchâtel

Baujahr Um 1910

Farbe Blank/verchromt (im mil Einsatz Schattenschwarz)

Masse Maximale Höhe 165 mm / Refl. D: 105 mm

Einsatz Fahrradbeleuchtung.







5.1.9 Acetylenlampe - Fahrradlampe - J. DECKER.

Beschreibung Acetylenbetrieb. Reflektor weiss emailliert.

Eingang in Sammlung 2005

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details

Zusatzbild 1: Taschenreserven (kleine Blechbüchse mit Karbid für 1 Füllung). Zusatzbild 2: Ansicht seitlich.

Zubehör

kein

Hersteller

J. Decker, Neuchâtel

Baujahr

Um 1910

Farbe

Schattenschwarz

Masse

Maximale Höhe 140 mm - Reflektor: 70 mm

Einsatz

Radfahrer Kp., Fahrradbeleuchtung.







5.2.1 Acetylenlampe - Stollenlampe - FRIWO.

Beschreibung Tragebügel mit Haken umlegbar.

5.7.2000 Reflektor aus Aluminium, zum aufstecken. Details

Wasser- und Karbidbehälter aus Eisen, Messingkranz dazwischen.

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 66189 - (7)

Zusatzbild 1: Rückseite.

Zusatzbild 2:Herstellermarke.

Zubehör kein

Eingang in Sammlung

Friemann & Wolf, Zwickau D

Baujahr

Hersteller

Um 1915

Farbe

Schwarz / auch blank

Masse

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 190 mm

Finsatz

Genie, Tunnel- und Bergbau.









5.2.2 Acetylenlampe - Stollenlampe - CASTOR.

Beschreibung Tragegriff mit Hitzeschild und Aufhängehaken.

Eingang in Sammlung 22.4.1997 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 66189 - (allg. Nr.)

Details Wasserbehälter aus Bronce, Karbidbehälter aus Eisenguss mit Huhn-Marke

(Egloff) / CASTOR.

Zubehör **kein**

Hersteller Egloff, Niederrohrdorf AG

Baujahr Um 1918

Farbe Blank

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 200 mm

Einsatz **Stollen- und Tunnelbau.**

museo svizzero dell'ese

museum svizra da l'





5.2.3 Acetylenlampe - Stollenlampe - STERN.

Beschreibung Tragegriff mit Hitzeschild und Aufhängehaken. Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 66189 Eingang in Sammlung 1998 mit Wasserbehälter aus Aluminium, Karbidbehälter aus Eisenguss. Details STERN-Marke auf dem Wassertopf. Zubehör kein Mercier, Nancy F Hersteller Baujahr Um 1925 Farbe Blank Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 210 mm Masse Finsatz Stollenbetrieb, Tunnelbau, Bergbau.

> museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



5.2.4 Acetylenlampe - Stollenlampe - CASTOR.

Beschreibung Tragegriff mit Hitzeschild und Aufhängehaken. Auch Granatlampe genannt.

Eingang in Sammlung unbekannt Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 66189

Details Wasserbehälter aus Aluminium, Karbidbehälter aus Eisenguss mit "Huhn-Mar-

ke".

Zusatzbild: Händlerbezeichnung: Aebi, Zürich

Zubehör **kein**

Hersteller **Egloff Niederrohrdorf**

Baujahr **unbekannt**

Farbe Blank

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 205 mm

Einsatz Stollenbetrieb, Tunnelbau, Bergbau.

museo svizzero dell'esero museum svizra da l'arma





5.2.5 Acetylenlampe - Stollenlampe.

	, 1 1
Beschreibung	Kein Hitzeblech. Schräg nach aussen gerichteter Brenner.
Eingang in Sar	mmlung 2000 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.
Details	Hahnförmiger Wasserregler.
Zubehör	kein
Hersteller	unbekannt
Baujahr	unbekannt
Farbe	Blank
Masse	Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 205 mm
Einsatz	Bergbau, Kavernen.
	musée suisse de l'armée

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



5.2.6 Acetylenlampe - Stollenlampe.

Beschreibung Aufhängehaken mit Hitzeblech. Karbidtank aus Eisen.

Eingang in Sammlung 1990 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details **Zusatzbild: Fa. Aebi Marke eingegossen.**

Jubiläums Produktion von Mercier & Cie für die Robert Aebi AG - 50 Jahre

Aebi.

Zubehör **kein**

Hersteller Les Endfands de J. Mercier, Nancy F

Baujahr 1931 - 50 Jahre Aebi AG Zürich

Farbe Blank

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 205 mm

Einsatz Bergbau, Kavernen.

mucoo quizzono dell'ocorci

museum <mark>svizra</mark> da l'armad





5.2.7 Acetylenlampe - Stollenlampe.

Beschreibung Tragebügel starr mit Holzgriff. Stollenlampe mit Reflektor aus Aluminium.

Eingang in Sammlung 2005 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Offene Flamme. Wurde als Inspektionslampe benützt.

Dadurch auch Ingenieur-Lampe genannt.

Zusatzbild: seitliche Ansicht.

Zubehör **kein**

Hersteller Friemann-Wolf Zwikau D

Baujahr

Farbe Schwarz / Reflektor aus Aluminium.

Maximale Höhe 350 mm, Reflektor 145 mm

Einsatz **Bei Stollenbetrieb.**

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada





5.2.8 Acetylenlampe - Stollenlampe - ELGA.

Beschreibung Lampe aus Aluminium. Hitzeschild am Haken.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Karbid- und Wasserbehälter aus Aluminium.

Zubehör **kein**

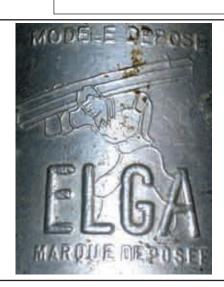
Hersteller **ELGA - L. Egglass, Lausanne**

Baujahr Um 1910

Farbe Blank

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 235 mm

Einsatz **Stollen- Bergbau.**





5.2.9 Acetylen Handlampe.

Beschreibung Lampe aus Messing teilweise vernickelt mit angenietetem Reflektor.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Griff mit Anhängeloch.

Zubehör **kein**

Hersteller **Egloff, Niederrohrdorf**

Baujahr 1936

Farbe Blank

dibe blank

Masse Höhe (Bügel umgelegt) 210 mm - Reflektor 90 mm

Einsatz **Genie**, **Kavernenbau**.





5.2.10 Acetylen Handlampe - STERN (Ingénieur).

Beschreibung Lampe aus Aluminium mit angenietetem Reflektor. Starrer Tragebübel mit Holzgriff.

Eingang in Sammlung 2005 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Grosser Reflektor (160 mm) und zusätzlicher Haken am Griff.

Zubehör **kein**

Hersteller Petitpierre + Grisel NE

Baujahr

Farbe Blank

Masse Maximale Höhe (Bügel starr) 300 mm

Einsatz **Stollenbau, Genie.**





5.2.11 Acetylen Wandlampe - TRUTTMANN.

Beschreibung Lampe aus Aluminium mit angenietetem Reflektor.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Vorgesehen für Wandmontage in Festungen.

Zubehör **kein**

Hersteller **Truttmann Emmenbrücke LU.**

Baujahr

Um 1925.

Farbe

Blank verzinkt.

Masse

Maximale Höhe 330 mm - Reflektor: 260 mm

Einsatz **Unterkünfte in Festungen.**

musée suisse de l'armé



museo svizzero dell'esero museum svizra da l'arma



5.2.12 Acetylen Grubenlampe (Hutlampe) - FISMA.

Beschreibung Tragebügel aus Eisenband mit Aufhängeöse. Aus Festung St. Maurice.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Schräg nach aussen montierter Brenner. Wasserbehälter zum Karbidbehälter

mit Messingring verbunden.

Zubehör **kein**

Hersteller Frisma Erandio SP

Baujahr 1950

Farbe Blank

Masse Maximale Höhe 235 mm

Einsatz Stollen, Festungen.

museo svizzero dell'esercito





5.3.1 Sturmlaterne - Brenner modifiziert auf Acetylen.

Beschreibung	Aus einer mit Petrol betriebene Sturmlaterne in Acetylenbetrieb modifiziert.
Eingang in Sar	mmlung 2002 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.
Details	Hoher Windschutzkragen. Seitliche Hebevorrichtung. Schutzgitter am Later- nenrahmen (3 Reihen Draht) aufgesteckt. Durch den Karbidtank wird die Laterne höher als die "gewöhnlichen" Petrole- um Sturmlaternen.
Zubehör	kein
Hersteller	
Baujahr	Unbekannt
Farbe	Blank verzinnt
Masse	Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 445 mm
Einsatz	Vermutlich Festungsbetriebe.
	musée suisse de l'armée

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



5.3.2 Acetylen Sturmlaterne - SCHARLACH.

Beschreibung	Tragebügel umlegbar. Sturmlaterne als Acetylentyp gebaut.
Eingang in Sai	mmlung Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.
Details	Schutzgitter aufgesteckt mit 3-fach Drahtgitter.
Zubehör	kein
Hersteller	Scharlach Nürnberg D.
Baujahr	
Farbe	Armeegrün
Masse	Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 440 mm
Einsatz	Allgemein.
	musée suisse de l'armée

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



5.4 Acetylen - Lawinen-Scheinwerfer.

Beschreibung Tragegriff aus Holz, starr. Acetylengasflasche.

Eingang in Sammlung 1996 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 4009

Details Scheinwerfer / Acetylen. Behälter mit Schlauch zum Brenner verbunden. Stän-

der mit Halterung für die Gasflasche. Manometer zur Druckkontrolle.

Zusatzbild 1: am Tragegriff montierter Behälter für Reservebrenner.

Zusatzbild 2: Gasflasche im Ständer montiert.

Zubehör Gabelschlüssel an Kettchen montiert und Betriebsvorschrift.

Hersteller Continental Licht u. App., Dübendorf

Baujahr Um 1937

Farbe Schwarz / Flasche orange markiert

Max. Höhe ca 550 mm - Reflektor D: 230 mm

Einsatz Rettungstruppen / Genie / Sappeur / Platzbeleuchtung.







5.5 Acetylen-Leuchte.

Beschreibung Lampe mit eigenem Dissousgenerator (Tauchverfahren). Eingang in Sammlung 2004 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekannt Grosser Dissous Druckbehälter aus Eisen. Reflektor aus Aluminium. Separater Details Gasanschluss am oberen Ende vom Steigrohr. Zubehör Schraubenschlüssel Hersteller unbekannt Baujahr unbekannt Farbe Schwarz Maximale Höhe ca 2 m, Kessel 350 mm Durchm. Masse Finsatz Genie, Rep Truppen.

> museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



5.6 Acetylenlampe - Eisenbahndienst (Lokführerlampe).

Beschreibung Massive Konstruktion aus Eisen (Karbidbehälter) und Messing. Tragebügel

umlegbar und Griff aus Holz.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Massive Bauart mit einfacher Bedienung des Acetylenbehälters (Drehver-

schluss).

Zusatzbild 1: Lampenkasten mit herausgenommener Lampe.

Zusatzbild 2: Herstellermarke.

Zubehör **kein**

Hersteller E. Mottaz, Baulnes F

Baujahr Ab 1912

Farbe **Schwarz**

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 270 mm

Einsatz **Eisenbahndienst.**

museo svizzero dell'esercito







5.7 Acetylen - Handscheinwerfer - DILUX Typ G.

Beschreibung Tragegriff fest. Lampenstellung regelbar.

Eingang in Sammlung 2005 Artikel-N

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Scheinwerfer mit Dissousgasflasche. Ständer mit Halterung.

Spiegeldurchmesser 25 cm.

Zusatzbild: Manometer.

Zubehör **Manometer.**

Hersteller Ehrsam Wäbenswil ZH (Vertrieb)

Baujahr Um 1930

Farbe **Armeegrün**

Masse Höhe 630 mm / Reflektor D: 210 mm

Einsatz Genie, Sappeur.

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada





Verein Schweizer Armeemuseum Postfach 2634 CH-3601 Thun www.armeemuseum.ch



Katalog der Lampen und Laternen

Kapitel 6 Elektrische Lampen mit eigener Stromquelle

Inhalt

6.1 Taschenlampe - (MWD) Gehäuse aus Holz.	3
6.1.1 Taschenlampe - MWD.	4
6.1.2 Taschenlampe - MWD, BOSCH HPB 9.	5
6.1.3 Taschenlampe - REUGE 50 / 51.	6
6.1.4 Taschenlampe - ELVES.	7
6.1.5 Taschenlampe - ELVES 90.	8
6.1.5.1 Taschenlampe - ELVES 90 - Monozellen.	9
6.1.6 Taschenlampe - ELVES 79.	10
6.2.1 Taschenlampe DAIMON FOCUS.	11
6.2.2 Taschenlampe DAIMON TELKO AMBULANCIA.	12
6.2.2.1 Taschenlampe DAIMON TELKO 4.	13
6.2.2.3 Taschenlampe DAIMON TELKO TRIO.	14
6.2.3 Taschenlampe PERTRIX 679.	15
6.2.4 Taschenlampe (DAIMON ?).	16
6.2.5 Taschenlampe PERTRIX 647.	17
6.2.6 Taschenlampe - Artillerie - Vermessung.	18
6.3 Markierlampe HAFFA - Strassenbau / Absperrung.	19
6.3.1 Handlampe - WONDER - AGRAL.	20
6.3.2 Handlampe - MOSER.	21
6.3.3 Handlampe - ATLANTIC	22
6.3.4 Handlampe - DOMINIT	23

6.1 Taschenlampe - (MWD) Gehäuse aus Holz.

Beschreibung Tragegriff umlegbar.

Eingang in Sammlung

2005

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details

Ähnlicher Reflektor wie original MWD. Schiebeschalter seitlich am Gehäuse. Schiebebrettchen an der Rückseite zum Einlegen der Batterie.

Zubehör

kein

Hersteller

unbekannt

Baujahr

Farbe

Holz

Masse

H: 155 mm - B: 100 mm - T: 120 mm

Finsatz

Zivil.





6.1.1 Taschenlampe - MWD.

Beschreibung Tragegriff umlegbar. Die Rückseite verfügt über einen Aufhängebügel.

Eingang in Sammlung 2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 66009 - (30)

Details Blockbatterie 4.5 V. Gehäuse aus Eisenblech.

Zubehör 1 Reserveglühbirne im Lampenkasten.

Hersteller

Baujahr

Farbe Schwarz

Masse H: 115 mm - B: 100 mm - T: 130 mm - LA 55 mm

Einsatz Alle Motorfahrzeuge.

museo svizzero dell'esero





6.1.2 Taschenlampe - MWD, BOSCH HPB 9.

Beschreibung Taschenlampe Typ HBP 9. Tragegriff kann eingeschoben werden. Gehäuse aus Kunststoff. NC-Batteriebetrieb.

Zusatzbild 1: Batteriefach.

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. Eingang in Sammlung 2003

Zusatzbild 2: Hersteller / Vertrieb.

Zubehör Reservebirne im Lampenkasten.

BOSCH D Hersteller

1970 Baujahr

Details

Farbe Armeegrün

H: 120 mm - B: 95 mm - T: 100 mm - LA: 60 mm Masse

Finsatz Alle Trsp Truppen.







6.1.3 Taschenlampe - REUGE 50 / 51.

Beschreibung Modell mit Abblendhaube. Auf der Frontseite Schweizerkreuz eingeprägt. Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. Eingang in Sammlung 2002 Gehäuse aus Metall, Lederlaschen mit Knopfloch. Abblendhaube. Details Zubehör 1 Reserveglühbirne im Lampenkasten REUGE Hersteller Baujahr um 1950 Farbe Armeegrün H: 120 mm - B: 65 mm Masse Einsatz Alle Truppen.

> museo svizzero dell'eserci museum svizra da l'armad



6.1.4 Taschenlampe - ELVES.

Beschreibung Modell mit Abblendkappe. Herstellermarke ELVES mit Armbrust auf der Frontseite.

Eingang in Sammlung **2004** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Gehäuse aus Metall, Lederlaschen mit Knopfloch. Schieber für Rot- und Grünfilter.

Zubehör 1 Reserveglühbirne im Lampenkasten.

Hersteller **ELVES**

um 1948

Baujahr Farbe

Armeegrün

Masse

H: 115 mm - B: 70 mm

Einsatz Alle Truppen.

musée suisse de l'armée

museo svizzero dell'esercito

museum <mark>svizra</mark> da l'armada



6.1.5 Taschenlampe - ELVES 90.

Beschreibung Modell ohne Abblendkappe.

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. Eingang in Sammlung 2005

Gehäuse aus Metall, Lederlaschen mit Knopfloch. Schieber für Rot- und Grün-Details

filter sowie Verdunkelungsmaske.

Zubehör 1 Reserveglühbirne im Lampenkasten.

ELVES Hersteller

um 1990

Baujahr

Farbe Armeegrün

H: 120 mm - B:70 mm Masse

Einsatz Armee allg.





6.1.5.1 Taschenlampe - ELVES 90 - Monozellen.

Beschreibung Modell für Betrieb mit 2 x 1.5V Monozellen.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Gehäuse aus Metall, Lederlaschen mit Knopfloch. Schieber für Rot- und Grün-

filter sowie Verdunkelungshaube. Armbrust als Logo für Schweizerfabrikat.

Zubehör 1 Reserveglühbirne im Lampenkasten.

Hersteller **ELVES**

Baujahr Um 1975

Farbe **Armeegrün**

Masse H: 125 mm - B:75 mm

Einsatz **Armee allg.**







6.1.6 Taschenlampe - ELVES 79.

Beschreibung Modell ohne Abblendhaube. 2002 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekannt Eingang in Sammlung Gehäuse aus Metall. Farbfilter mittels Schieber auf der Frontseite. Details Lichtaustritt aus gerastertem Acryl zur Lichtstreuung. Zubehör 1 Reserveglühbirne im Lampenkasten. **ELVES** Hersteller um 1979 Baujahr Farbe Armeegrün H: 120 mm - B: 70 mm Masse Finsatz Alle Truppen.

> museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



6.2.1 Taschenlampe DAIMON FOCUS.

Beschreibung Modell für Betrieb mit 3 x 1.5V Monozellen. Reflektor fokussierbar.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details **Verdunkelungsklappe mit Blaufilter.**

Zubehör **kein**

Hersteller **DAIMON**

Baujahr

Farbe **Schwarz**

Masse H: 140 mm - B: 70 mm - T: 25 mm - LA: 50 mm

Einsatz **Zivil**

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada





6.2.2 Taschenlampe DAIMON TELKO AMBULANCIA.

Beschreibung Modell mit fester Abblendhaube.

Eingang in Sammlung 2005 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Verdunkelungsschieber blau.

Zubehör 1 Reserveglühbirne im Lampenkasten.

Hersteller DAIMON

Baujahr
Farbe Schwarz

Masse H: 125 mm - B: 70 mm - T: 45 mm



Allgemein / Sanität.

Einsatz

museo svizzero dell'eserci museum svizra da l'armad



6.2.2.1 Taschenlampe DAIMON TELKO 4.

Beschreibung Modell ohne Abblendhaube. Reflektor fokussierbar.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Schieber mit 3 Farbenschieber und Abklappbarer Haube.

Zubehör **kein**

Hersteller **DAIMON**

Baujahr

Farbe **Schwarz**

Masse H: 125 mm - B: 70 mm - T: 45 mm

Einsatz Allgemein.

museum svizra da l'armada





6.2.2.3 Taschenlampe DAIMON TELKO TRIO.

Beschreibung Modell ohne Abblendhaube. Reflektor fokussierbar.

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. Eingang in Sammlung 2005

Schieber mit 2 Farbenschieber ohne Abklappbarer Haube. Fokussierbarer Details Reflektor.

Zubehör

kein

Hersteller

DAIMON

Baujahr

Farbe

Armeegrün

Masse

H: 125 mm - B: 70 mm - T: 45 mm

Einsatz Allgemein.





6.2.3 Taschenlampe PERTRIX 679.

Beschreibung Modell ohne Abblendhaube.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Verdunkelungsschieber seitlich am Kasten.

Zubehör 1 Reserveglühbirne im Lampenkasten.

Hersteller PERTRIX F

Baujahr

Farbe **Schwarz**

Masse H: 135 mm - B: 70 mm - T: 25 mm - LA: 40 mm

Einsatz Allgemein.

museo svizzero dell'esero





6.2.4 Taschenlampe (DAIMON ?).

Beschreibung Modell mit Abblendhaube.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details 2 Farbfilter (rot, grün) schiebbar. Militarisiert mit Schweizer Kreuz eingeprägt.

Zubehör 1 Reserveglühbirne im Lampenkasten.

Hersteller **unbekannt**

Baujahr **unbekannt**

Farbe **Armeegrün**

Masse H: 120 mm - B: 65 mm - T: 55 mm - LA: 40 mm

Einsatz Allgemein.

museo svizzero dell'eser

museum svizra da l'ar







6.2.5 Taschenlampe PERTRIX 647.

Beschreibung Rund Form mit Drehgehäuse vorne. Aufhängelasche an der Rückseite.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Durch drehen der Fronthaube kann das Licht weiss, rot, blau oder abgeblen-

det werden (Schlitz). Wurde nicht in der Schweizer Armee verwendet.

Zubehör **kein**

NOTION INC.

PERTRIX F / Vertrieb: W. Koch ZH

Baujahr

Hersteller

Um 1940

Farbe

Armeegrün

Masse

Durchmesser 115 mm

Einsatz **Ziviler Einsatz**

musée suisse de l'a







6.2.6 Taschenlampe - Artillerie - Vermessung.

Beschreibung Schlitzmaske als Vermessungshilfe.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Gesamte Gehäuse aus Holz. Kabelklemmen für externe Stromspeisung.

Zusatzbild 1: Ansicht offen mit Batt. Kasten und Reserve-Glühbirne.

Zusatzbild 2: Schatungselemente.

Zubehör Lampenreserve im Kasten.

Hersteller **unbekannt**

Baujahr **unbekannt**

Farbe Blank / Holz

Masse H: 175 mm - B: 85 mm - T: 85 mm

Einsatz **Artillerie.**







6.3 Markierlampe HAFFA - Strassenbau / Absperrung.

Beschreibung Ursprünglich mit Brenner für Petroleum ausgerüstet (Kamin mit Hitzeblech)

Eingang in Sammlung **2.10.2003** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details spezielle Blockbatterien mit aufsteckbarer Lichteinheit. Fenster mit roter Fresnel-Linse.

Zusatzbild: Innenansicht mit Batterieblock SÄNTIS und Glühlampe.

Zubehör 4-Kantschlüssel zum Verschliessen der Lampentüre.

Hersteller Haffa

Baujahr um 1950

Farbe Rot

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) 295 mm

Einsatz Strassenbau / Markierung / Absperrungen.

museo svizzero dell'esero

museum svizra da l'





6.3.1 Handlampe - WONDER - AGRAL.

Beschreibung Kastenförmige Handlampe Typ AGRAL. Griff seitlich umlegbar. Ein kleiner Dachprisma im Reflektor dient der Beleuchtung des roten Rücklichtfenster.

Eingang in Sammlung

2005

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details

Lampe mit Langzeitbatterie ausgerüstet. Lichtdurchmesser 65 mm.

Zusatzbild 1: Rückseite mit Rotlicht und Marke.

Zusatzbild 2: Batt. Kasten offen mit im Reflektor eingesetzter Dachprisma.

Zubehör

kein

Hersteller

WONDER

Baujahr

Farbe Grau, Hammerschlagfarbe.

Masse

H: 220 mm - B: 135 mm - T: 130 mm - LA: 63 mm

Finsatz

Lagerräume und allg.







6.3.2 Handlampe - MOSER.

Beschreibung Gehäuse aus Aluminium Druckguss

Eingang in Sammlung unbekannt Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekannt

Zusatzbild: Batteriefach. Details

> Die Masse beziehen sich auf Verpackungsgrösse, d.h. Reflektor und Tragebügel sind heruntergeklappt.

Zubehör kein

Hersteller

Moser AG

Baujahr

unbekannt

Farbe

Blank

Masse

H: 190 mm - B: 145 mm - T: 160 mm - LA: 105 mm

Finsatz Stollen, Lagerräume und andere.





6.3.3 Handlampe - ATLANTIC

Beschreibung Gehäuse aus Eisenblech Lakiert und starrer Griff.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details **Rücklicht rot zuschaltbar. Trockenbatterie.**

Zubehör **kein**

Hersteller

Baujahr 1960

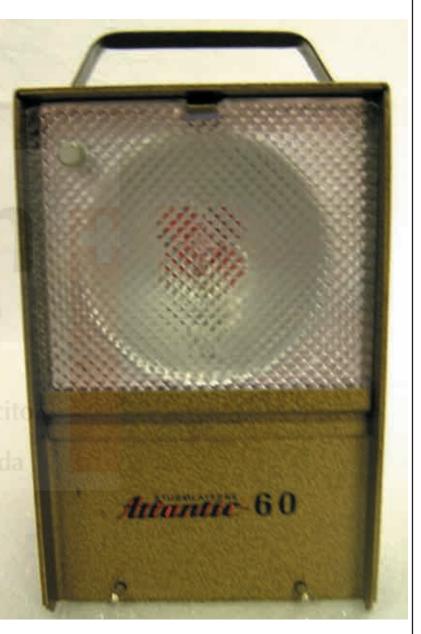
Farbe Grün

Masse H: 200 mm - B: 110 mm - T: 135 mm - LA: 75 mm

Einsatz Lagerräume, Notlicht.

museo svizzero dell'esero





6.3.4 Handlampe - DOMINIT

Beschreibung	Gehäuse aus Kunststoff grau. Fern- und Nahlicht schaltbar.		
Eingang in Sammlung 2005 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.			
Details	Zusatzfiltern in Fach auf der Frontseite der Lampe. Als Notlicht in Gängen und Treppen. Zum Teil mit aufladbaren Batterie betrieben und am Ladenetz angeschlossen.		
Zubehör	Farbfilter.		
Hersteller			
Baujahr	1965		
Farbe	grau		
Masse	H:340 mm - B: 120 mm - T: 140 mm - LA: 100		
Einsatz	Lagerräume Festungsanlagen,		
	musée suisse de l'armée		

museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada



Verein Schweizer Armeemuseum Postfach 2634 CH-3601 Thun www.armeemuseum.ch



Katalog der Lampen und Laternen

Kapitel 7
Elektrische Lampen ohne eigene Stromquelle

Inhalt

7.1 Festungsscheinwerfer 60 cm.	3
7.2 Suchscheinwerfer	4
7.3 Scheinwerfer 25 cm - Siemens-Schuckert	5
7.4.1 Feld-Spitalbeleuchtung / Bel Mat für Operationsstellen	6
7.5 Feldscheinwerfer	7

7.1 Festungsscheinwerfer 60 cm.

Beschreibung System mit Kohlebogenbetrieb. Wurde auf Schienenwagen aus der Festung gefahren. Lichtklappen mit einem Gestänge bedienbar.

Eingang in Sammlung

2000

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekannt

Details

Betrieb mittels eigenes Stromagregat und Trafos. Fresnelscheibe.

Zusatzbild 1: Trafo mit Herstellermarke.

Zusatzbild 2: Einsatz im Felde

Zubehör

Diverses Werkzeug zum Betrieb und Unterhalt sowie Kohlebrennstäbe.

Hersteller

Brown Boveri - Baden CH

Baujahr

um 1940

Farbe

Armeegrün

Masse

Maximale Höhe: 1.85 m

Finsatz

Festungsartillerie







7.2 Suchscheinwerfer

Beschreibung Montierbarer Scheinwerfer (Fahrzeuge oder stationär) mit Stromaggregat oder Fahrzeugbatterie gespiesen.

Eingang in Sammlung 2004 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekannt

Details Scheinwerfer ist in Kiste transportierbar. Glühlampenbetrieb.

Zubehör Reserveglühbirnen und Reinigungsmaterial

Hersteller BOSCH D

Baujahr um 1950

Farbe **Armeegrün**

Masse Maximale Höhe: 65 cm

Einsatz allg motorisierte Truppen

museo svizzero dell'esercit



7.3 Scheinwerfer 25 cm - Siemens-Schuckert

Beschreibung Kohlebogenbetrieb. Scheinwerfer mit Konsole für stationärem oder mobilen Einsatz.

Eingang in Sammlung 1999 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekannt

Details Sehr bewegliche Einheit da er autonom mit einem Handgenerator 12 V betrie-

ben wurde.

Zusatzbild 1: Hertsellermarke.

Zusatzbild 2: Handgenerator von Schindler CH

Kohlestäbe und Werkzeug Zubehör

Hersteller Siemens-Schuckert Werke D

um 1930 Baujahr

Farbe Armeegrün

Maximale Höhe: 82 cm - LA: 300 mm Masse

Finsatz Allg Truppen, Artillerie







7.4.1 Feld-Spitalbeleuchtung / Bel Mat für Operationsstellen

Beschreibung Netz- Dynamo- Batteriebetriebene Lampen zur Beleuchtung von Operationszonen.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **unbekannt**

Details Diese Beleuchtungseinheit besteht aus 2 Kisten mit Starklichtlampen,

Kabel, Netzgruppen und Verteilerkasten.

Zusatzbild 1: Stromversorgungskiste

Zusazbild 2: Transportkiste

Zubehör Kisten I und II mit zT Reservematerial.

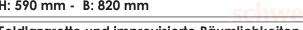
Hersteller **unbekannt**

Baujahr um 1950

Farbe Armeegrün

Masse H: 590 mm - B: 820 mm

Einsatz Feldlazarette und improvisierte Räumlichkeiten.









7.5 Feldscheinwerfer

Beschreibung Tragbarer Scheinwerfer mit Lichtklappen.

Eingang in Sammlung 1992 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. | unbekannt

Details Scheinwerfer ist mit einem TILLEY-Brenner ausgerüstet, einer Fusspumpe und

einem Stativ.

Zusatzbild 1:TILLEY-Behälter Zusatzbild 2: Fusspumpe

Zubehör übliche TILLEY-Zubehör (Glühstrümpfe, Vorwärmeschale, Brennstoffbehälter)

Hersteller TILLEY Hendon, GB

Baujahr **unbekannt**

Farbe **Schattenschwarz**

Masse Lichtaustritt (LA):480 mm - H: 1750 mm - T: 750 mm

Einsatz **Feldartillerie u. A.**







Verein Schweizer Armeemuseum Postfach 2634 CH-3601 Thun www.armeemuseum.ch



Katalog der Lampen und Laternen

Kapitel 10 Signallampen mit Brennstoffen

Inhalt

0.1 Signalscheinwerfer Sprecher & Schuh Aarau	3
0.2 Signalapparat AGA - System Dalèn S	4
0.3.1 Signalapparat MANGIN	5
0.4.1 Signalapparat CHANCE	6
0.5.1 Signalapparat mit Jalousietastung	7

10.1 Signalscheinwerfer Sprecher & Schuh Aarau

Beschreibung Tragbarer Signalapparat mit dazu gehörendem Stativ und Acetylen / Sauer-

stoff-Flaschen als Brennstoff. Mechanische Signal Handtastung der Lichtjalou-

Eingang in Sammlung

2006

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekannt

Zu jeder Druckflasche ist je ein Manometer verfügbar. Details

> Zusatzbild 2: Betriebsbereit Zusatzbild 1: Herstellermarke

Zubehör

In der Zubehörkiste: Lochschlüssel, Dichtungen, Brenner usw.

Hersteller

Sprecher & Schuh in Agrau

Baujahr

um 1920

Farbe

Armeegrün

Masse

H: 1.55 m - LA: 270 mm

Finsatz

Festungspioniere









10.2 Signalapparat AGA - System Dalèn S

Beschreibung Mit Dissousgas als Brennstoff. Auf Stativ montierter Apparat zur Signalgebung. Morsezeichen.

Eingang in Sammlung

2006

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekannt

Details

Durch Tastung mit dem Ventil wird die Gasflamme in ein helles Licht gebracht und durch eine Optik an die Gegenstation gesendet. Rohrvisier, Manometer. Zusatzbild 1: auf Stativ montiert.

Zusatzbild 2: Hertsteller- und Typenschild.

Zubehör

In der Transportkiste: Rot- und Orangefilter, Werzeug, Reserve Gasflasche.

Hersteller

Dickmann Basel

Baujahr

um 1912

Farbe

Schwarz

Masse

H auf S: 1.30 m - LA: 85 mm - L: 350 mm über alles

Finsatz

Signalpioniere.







10.3.1 Signalapparat MANGIN

Beschreibung Folgemodell zum Heliograph.

Eingang in Sammlung **2006** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **unbekannt**

Details Durch mechanische Tastung wird das Licht unterbrochen. Acetylenbrenner

im Inneren des Kastens.

Zusatzbild 1: Ansicht seitlich.

Zusatzbild 2: Ansicht hinterer Teil mit Tasterhebel.

Zubehör **Stativ**, **Gewichtnetz**.

Hersteller Pfister & Streit, Bern

Baujahr **unbekannt**

Farbe Armeegrün

Masse H: 260 mm - B: 175 mm - T: 260 mm - LA: 105 mm

Einsatz







10.4.1 Signalapparat CHANCE

Beschreibung Acetylenbetrieb mit Tastung der Flamme gleich dem Modell AGA. Ausstel-

lungsmodell ohne Stativ.

Eingang in Sammlung 2004 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. | unbekannt

Details Gerät ausgerüstet mit einem Zielrohr, Fresnellinse, Flammentaster und Schie-

berohr.

Zubehör **kein**

Hersteller CHANCE Birmingham GB

Baujahr **unbekannt**

Farbe Blank

Masse Lichtaustritt (LA):95 mm - L: 175 mm - H: 245 mm

Einsatz vermutlich als Versuchsmodell.







10.5.1 Signalapparat mit Jalousietastung

Beschreibung Betrieb mit Sauerstoff und Dissousgas. Fresnellinse gross, Zielrohr, Jalousierahmen vorgesteckt mit Tasteinrichtung.

Eingang in Sammlung

1999

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekannt

Details

Dauerbrenner mit regulierbare Gas- und Sauerstoffmenge. Mechanische Zeichentastung. Hitzerohr verstellbar nach oben.

Zusatzbild 1: seitl. Ansicht.

Zusatzbild 2: Frontansicht mit geöffnetem Jalousierahmen.

Zubehör

kein (vermutl. Gasflasche, Sauerstoffflasche, Stativ)

Hersteller

unbekannt

Baujahr

unbekannt

Farbe

Blank messing, schwarzlakiert. Jalousierahmen

Masse

Lichtaustritt (LA): 185 mm - H: 410 mm - L: 300 mm

Finsatz

vermutlich als Versuchsmodell.







Verein Schweizer Armeemuseum Postfach 2634 CH-3601 Thun www.armeemuseum.ch



Katalog der Lampen und Laternen

Kapitel 11 Signallampen elektrisch betrieben 11.1 Signalgerät SG 22 / 33

3

11.1 Signalgerät SG 22 / 33

Beschreibung Mit einem Handgenerator elektrisch betriebenes Gerät mit Lichttastung.

Eingang in Sammlung | 2006 | Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. | unbekannt

Details Weitverbreitetes Gerät mit Glühlampenbetrieb. Parabolhohlspiegel (130mm)

und 60mm Brennweite. Glühlampe 6 V / 6 Watt.

Zusatzbild 1: Lampe in Holztornister

Zusatzbild 2: Herstellermarke

Zubehör 10 W Kurbeldynamo, Stativ mit Gewicht-Netz, div. Filterscheiben, Glühbirnen

Hersteller Nedinsco S / JENA D

Baujahr **um 1920**

Farbe **Armeegrün**

Masse H: 190 mm - L: 355 mm - LA: 95 mm

Einsatz **Signaltruppen.**







Verein Schweizer Armeemuseum Postfach 2634 CH-3601 Thun www.armeemuseum.ch



Katalog der Lampen und Laternen

Kapitel 13 Lötlampen / Benzinbrenner

Inhalt

13.1 Lötlampe - OERLIKON.	3
13.2 Lötlampe - WETTSTEIN - Modell BIJOU.	4
13.3 Lötlampe - WETTSTEIN - Typ Orkanbrenner.	5
13.3.1 Lötlampe - RECORD.	6
13.4 Lötlampe - PRIMUS 880.	7
13.5 Lötlampe - BARTHEL Typ 901.	8
13.5.1 Lötlampe - WONDER Typ U.T.	9
13.6 Lötlampe - Typ Meta.	10
13.7 Lötlampe (Benzinbrenner) - OERLIKON Typ 651.	11
13.8 Lötlampe - (Benzinbrenner) OERLIKON 4 B.	12
13.9 Lötlampe (Benzinbrenner) - OERLIKON Nr. 2.	13
13.10 Lötlampe (Benzinbrenner) - OERLIKON 1 A.	14
13.11 Lötlampe (Benzinbrenner) - OERLIKON.	15
13.12 Lötlampe (Benzinbrenner) - WETTSTEIN Nr. 51.	16
13.13 Lötlampe - OERLIKON Nr. 0.	17
13.14 Lötlampe (Benzinbrenner) - SIEVERT - SB.	18
13.15 Lötlampe (Benzinbrenner) - SIEVERT- APH.	19
13.16 Lötlampe (Benzinbrenner) - BARTHEL 280.	20
13.16.1 Lötlampe (Benzinbrenner) - BARTHEL HLL.	21
13.17 Lötlampe (Benzinbrenner) - WETTSTEIN 721.	22
13.18 Lötlampe (Benzinbrenner) - SIEVERT 257	23

13.1 Lötlampe - OERLIKON.

Beschreibung Stützbügel mit Vorwärmschale. Kolben mit Brenner verbunden. Flammregler am Brennerrohr. Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. Eingang in Sammlung 2003 Brennstoff Benzin. Druckpumpe und Einfüllstutzen am Ende des Brennstoff-Details tanks. Zubehör kein Oerlikon ZH Hersteller Baujahr Farbe Blank Maximale Länge 600 mm Masse Einsatz Rep Truppen.



13.2 Lötlampe - WETTSTEIN - Modell BIJOU.

Beschreibung Kolben und Brenner als ganze Einheit Flammregler am Brennerrohr. Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **Unbekannt** Eingang in Sammlung 2003 Brennstoff Benzin, Keine Vormärmschale. Details Zusatzbild 1: Typ Bezeichnung. Zusatzbild 2: Herstellermarke Wettstein. Zubehör kein Hersteller Baujahr Farbe Blank Maximale Länge 600 mm Masse Finsatz Rep Truppen.





museo svizzero dell'esercito



13.3 Lötlampe - WETTSTEIN - Typ Orkanbrenner.

Beschreibung **Einheit mit fixiertem Kolben und Vorwärmschale.**

Eingang in Sammlung **2003** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **Unbekannt**

Details Brennstoff Benzin. Vorwärmschale aus Messing. Dosierventil am Brennerrohr.

Zusatzbild 1: Patentmarke.

Zusatzbild 2: Kolbenspitze mit Wettstein Logo und Typ Nr. 350.

Zubehör **kein**

Hersteller Wettstein ZH

Baujahr

Farbe

Maximale Länge 540 mm

Blank

Einsatz Rep Truppen.







13.3.1 Lötlampe - RECORD.

Beschreibung **Einheit mit fixiertem Kolben und Vorwärmschale.**

Eingang in Sammlung 2005 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Vorwärmschale mit Einfülltrichter. Ständer dabei.

Zusatzbild 1: Modellmarke

Zusatzbild 2: Kolbenspitze mit Logo

Zubehör **kein**

Hersteller Wettstein, ZH

Baujahr

Farbe Blank

Masse Maximale Länge 550 mm

Einsatz Rep. Truppen.

nuseo svizzero dell'esercito







13.4 Lötlampe - PRIMUS 880.

Beschreibung **Einheit mit Lötkolben und Vorwärmschale aus Messing. Stützbügel.**

Eingang in Sammlung 2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 3432-135-4300

Details Kurzer Benzinbehälter und Vorwärmschale. Modell für 0.2 I Benzin. Pumpe mit Einfüllstutzen kombiniert. Flammregler mit Radgriff. Kolbenstellung verstellbar.

Zusatzbild 1: Modellmarke

Zubehör **kein**

Hersteller PRIMUS. Schweden

Baujahr

Farbe Blank

Masse Maximale Länge 430 mm

Einsatz Rep Truppen.





13.5 Lötlampe - BARTHEL Typ 901.

blech.

Beschreibung Brennstoff Benzin. Kolben wird in die Gabel gelegt. Brennstofftank aus Weiss-

Eingang in Sammlung 2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **Unbekannt**

Details Ausklappbare Haltebügel am Tank. Vorwärmschale am Brennerrohr. Beim Vorwärmen müssen die Haltebügel ausgeklappt werden, den Brennerkörper senkrecht aufgestellt und Spiritus in die Schale gegossen werden. Andere Fabrikate wie zB Tynol, Barthel usw.

Zubehör kein

BARTHEL D Hersteller

Baujahr

Farbe Blank

Max. Länge 190 mm (ohne Kolben) H: 75 B: 33 Masse

Finsatz Geräte Mech. Uem Trp.



13.5.1 Lötlampe - WONDER Typ U.T.

Beschreibung Brennstoff Benzin. Kolben wird in die Gabel gelegt. Brennstofftank aus Messing. Little Wonder Torch.

Eingang in Sammlung **2004** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Ausklappbare Haltebügel am Tank. Vorwärmschale am Brennerrohr. Beim

Vorwärmen müssen die Haltebügel ausgeklappt werden, den Brennerkörper senkrecht aufgestellt und Spiritus in die Schale gegossen werden.

Andere Fabrikate wie zB Tynol usw.

Zubehör Verschlusszapfen bei einigen Modelle mit Kettchen gesichert.

Hersteller G. Barthel. D

G. Barrier,

Farbe Blank

Baujahr

Masse Länge: 190 mm

Einsatz Rep Truppen.

musée suisse de l'armée





museo svizzero dell'esercito museum svizra da l'armada

13.6 Lötlampe - Typ Meta.

Beschreibung Metabetrieb mit aufgelegtem Lötkolben.

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Stützbügel. Keine Vorwärmung und keine Druckpumpe.

2003

Zusatzbild zeigt die Gebrauchsanweisung.

Zubehör **kein**

Eingang in Sammlung

Hersteller **Unbekannt**

Baujahr

Farbe Blank

Masse Maximale Länge 240 mm

Einsatz **Tg Truppen, Geräte Mech Uem.**

Lötkolben mit Metaheizung suplasionssicher, eintech, praktisch

Gebrauchsanweisung.

Den Sittelber der Knopf ausginhen, his 3 Suck Tabletten geschischen, Schätzer wiedlie einführen und der Appears unt zum Anheitzen der Kollene bereit. Der deutere Zylinder kenn ber der Meinene Enfüllichnische mit Wasser gefüllt wenter um den Hallwerden zu werbendern. En kleiner Hohlmen zum Anschleitung der Wassert zu zu beleiten.



13.7 Lötlampe (Benzinbrenner) - OERLIKON Typ 651.

Beschreibung Kesseltyp. Druckpumpe im seitlich angebrachten Griff. Vorwärmschale aus Messing.

Eingang in Sammlung 2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. 53666 / 1

Details Benzinbetrieb. Druckerzeuger und Regler. Kessel aus Messing.

Zubehör **kein**

Hersteller **Oerlikon ZH**

Baujahr

Farbe Blank

Masse Maximale Höhe 260 mm

Einsatz Genie, Rep. Trp. Sappeur.

museo svizzero dell'esercit museum svizra da l'armada



13.8 Lötlampe - (Benzinbrenner) OERLIKON 4 B.

Maximale Höhe 260 mm

Rep Trp und andere.

Masse Einsatz

Beschreibung Kesseltyp mit Druckpumpe im Griff. Rahmen mit Kolbenhalterung. Eingang in Sammlung 2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. Kolbenständer auf der Lötlampe. Luftschieber. Kessel und Pumpe aus Mes-Details sing. Keine Vorwärmschale dafür Vertiefung oben am Kessel zur Aufnahme von Spiritus. Zubehör kein **Oerlikon ZH** Hersteller Baujahr Farbe Blank

ee lee

museo svizzero dell'esero

museum svizra da l'armada

13.9 Lötlampe (Benzinbrenner) - OERLIKON Nr. 2.

Beschreibung Modell mit Druckpumpe im Kessel. Benzinbetrieb.

Eingang in Sammlung 2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Griff aus Spiralfeder am Kessel befestigt. Luftregler aus Eisenblech.

Keine Vorwärmschale dafür Vertiefung oben am Kessel zur Aufnahme von Spiritus.

Zubehör **kein**

Hersteller **Oerlikon ZH**

Baujahr

Farbe Blank

Masse Maximale Höhe 200 mm

Einsatz Allgemeine Rep und Unterhalt.

museum svizra da l'arma



13.10 Lötlampe (Benzinbrenner) - OERLIKON 1 A.

Beschreibung Modell ohne Lötkolben. Benzinbetrieb. Als Brenner verwendet.

Eingang in Sammlung 2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Griff aus Spiralfeder am Kessel befestigt. Luftregler aus Eisenblech. Schutzbü-Details

gel. Keine Vorwärmschale dafür Vertiefung oben am Kessel zur Aufnahme von Spiritus.

Zusatzbild 1: Marke Oerlikon. Zusatzbild 2: Wettstein Logo

Zubehör kein

Oerlikon ZH Hersteller

Baujahr

Farbe Blank

Maximale Höhe 200 mm. Masse

Finsatz Rep Trp. Motfz Park.







13.11 Lötlampe (Benzinbrenner) - OERLIKON.

Beschreibung Modell ohne Druckpumpe. Benzinbetrieb.

Eingang in Sammlung 2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. Unbekannt

Details Modell ohne Lötkolben. Griff aus Aluminium am Kessel befestigt.

Luftregler aus Eisenblech. Keine Vorwärmschale dafür Vertiefung oben am Kessel zur Aufnahme von Spiritus.

Zubehör

kein

Hersteller

Oerlikon ZH

Baujahr

Farbe Blank

Masse

Maximale Höhe 180 mm

Einsatz Rep Trp. Motfz Park.

musen svizzern dell'es

museum <mark>svizra</mark> da l'a



13.12 Lötlampe (Benzinbrenner) - WETTSTEIN Nr. 51. Beschreibung Kugelgriff-Ventil. Benzinbetrieb. Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. Eingang in Sammlung 2003 Einfache Spiralfeder als Griff. Als Brenner verwendbar. Keine Vorwärmschale Details dafür Vertiefung oben am Kessel zur Aufnahme von Spiritus. Zubehör kein Wettstein ZH Hersteller Baujahr Farbe Blank Maximale Höhe 160 mm Masse Finsatz Allgemeine Werkstätte.



museum svizra da l'arma

13.13 Lötlampe - OERLIKON Nr. 0.

Beschreibung Lampe ohne Druckpumpe. Benzinbetrieb. Kolbenständer.

Eingang in Sammlung 2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Gleiches Modell wie Nr.51 jedoch mir waagrechtem Brenner.

> Keine Vorwärmschale dafür Vertiefung oben am Kessel zur Aufnahme von Spiritus.

kein Zubehör

Oerlikon ZH

Hersteller

Baujahr

Farbe Blank

Masse Maximale Höhe 180 mm

Finsatz Werkstätte allgemein.

museo svizzero dell'esercito





13.14 Lötlampe (Benzinbrenner) - SIEVERT - SB.

Beschreibung Kleinmodell ohne Lötkolben. Benzinbetrieb.

Eingang in Sammlung | 2003 | Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. | 50334/2

Details Vorwärmvertiefung oben am Kessel zur Aufnahme von Spiritus. Einfacher Griff

mit Bast isoliert. Brenner schräg nach oben. Luftschieber aus Eisenblech mit 3

Stellungen. Sicherheitsnadel vorhanden.

Zusatzbild 1: Hersteller Information

Zusatzbild 2: Detailansicht Luftschieber, Sicherheitsnadel, Typenmarke.

Zubehör **kein**

Keiii

Hersteller Sievert, Schweden

Baujahr **Ur**

Masse

Um 1964

Farbe Blank

Maximale Höhe 170 mm

Einsatz Allgemein in Werkstätte.

musée suisse de l'armé







13.15 Lötlampe (Benzinbrenner) - SIEVERT- APH.

Beschreibung Modell mit Druckpumpe im Haltegriff. Benzinbetrieb. Als Brenner im Einsatz.

Eingang in Sammlung 2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Vorwärmkragen am Kessel montiert.

Zusatzbild 1: Typenmarke. Zusatzbild 2: Schnittzeichnung.

Zubehör **kein**

Hersteller Sievert D

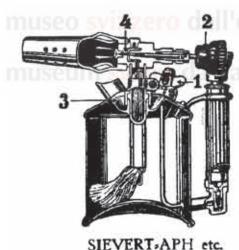
Baujahr

Farbe Blank

Masse Maximale Höhe 175 mm

Einsatz Reparaturwerkstätte.







13.16 Lötlampe (Benzinbrenner) - BARTHEL 280.

Beschreibung Kesseltyp mit Druckpumpe am Kessel. Benzinbetrieb und ohne Lötkolben.

Eingang in Sammlung **2003** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Schutzblech über dem Brenner. Griff zylindrich aus Aluminium.

Zubehör **kein**

Hersteller Barthel D

Blank

Baujahr

_ ..., ...

Farbe

Masse

Maximale Höhe 200 mm

Einsatz Reparaturwerkstätte und andere.

museo svizzero dell'e







13.16.1 Lötlampe (Benzinbrenner) - BARTHEL HLL.

Beschreibung Kesseltyp mit Druckpumpe am Kessel. Benzinbetrieb und ohne Lötkolben.

Eingang in Sammlung **2003** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Luftschieber und Erhitzerschlaufe am Brenner.

Zubehör **kein**

Hersteller Barthel

Baujahr Um 1950.

Farbe

Blank

Masse

Maximale Höhe 220 mm

Einsatz Werkstätte und Sappeur.

museo <mark>svizzero</mark> dell'esero

museum svizra da l'arma





13.17 Lötlampe (Benzinbrenner) - WETTSTEIN 721.

Beschreibung Grosses Modell. Benzinbetrieb. Druckpumpe seitlich am Behälter. Vorwärmschale.

Eingang in Sammlung **2004** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **Unbekannt**

Details Lampe ohne Lötkolben. Erhitzer am Brenner.

Zubehör **kein**

Hersteller Wettstein ZH

Baujahr

Farbe Blank

Masse Maximale Höhe 360 mm

Einsatz beim Motorfahrzeugpark.

museo svizzero dell'esercito





13.18 Lötlampe (Benzinbrenner) - SIEVERT 257

Beschreibung Modell mit Druckpumpe im Haltegriff. Benzinbetrieb mit Behälter für 1 l. Als Brenner im Einsatz.

Eingang in Sammlung 2004 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Vorwärmschale unten am Brenner fest montiert. Windkragen am Brenner.

Zubehör **kein**

Hersteller Siewert D

Baujahr

Farbe Blank

Masse Maximale Höhe 250 mm

Einsatz Werkstätte, Rep. Truppen.

museo svizzero dell'esercito

museum svizra da l'arr





Copyright © by Verein Schweizer Armeemuseum

Verein Schweizer Armeemuseum Postfach 2634 CH-3601 Thun www.armeemuseum.ch



Katalog der Lampen und Laternen

Kapitel 16

Laternen und Lampenzubehör / Behältnisse

Inhalt

16.1 Reservekasten für Karbid (Radfahrer).	3
16.2 Büchse für Reservenkerzen - Kriegsreserve.	4
16.3 Transportkiste für Vergaserlampen HASAG (Sanität).	5
16.4 Transportkiste für Vergaserlampen GENIOL.	6
16.5 Transportkorb für Acetylenlampen.	7
16.6 Transportkorb für Sturmlaternen.	8
16.7 Verdunkelungshaube für Fahrzeuge.	9
16.8 Verdunkelungshaube für Kerzenlampe.	10
16.9 Brennstoff Kleinkanister.	11
16.10 Verdunkelungshaube für Raumlichter.	12
16.11 Verdunkelungshaube für Raumlichter.	13

16.1 Reservekasten für Karbid (Radfahrer).

Beschreibung Holzkiste mit Stoffüberzug, Tragriemen und abschliessbarem Deckel. Rahmen zur Aufnahme von 42 Taschenreserven (Karbidbüchsen) und Reservedüsen.

Eingang in Sammlung **unbekannt** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **unbekannt**

Details Zusatzbild 1: Taschenreserve (Karbid) 95 X 45 mm

Zubehör 42 Taschenreserven (Karbidbüchsen) und Reservedüsen (leider nicht dabei).

Hersteller unbekannt

unbekannt

Baujahr Farbe

braun (Kasten)

Masse

L: 420 mm / B: 240 mm / H: 240 mm

Einsatz Fahrrad Truppen.

musee suisse de l'armée

museo svizzero dell'es

museum svizra da l





16.2 Büchse für Reservenkerzen - Kriegsreserve.

Beschreibung Runder Weissblechbehälter mit 50 Kerzen 21x145 mm. Eingang in Sammlung Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **unbekannt** 2004 Deckel ist mit dem Behälter verlötet. Details Zubehör kein unbekannt Hersteller Um 1900 Baujahr Farbe Blank Durchmesser145 mm / H: 255 mm Masse Einsatz Allgemeine Kriegsreserven. musée suisse de l'armée

> museo <mark>svizzero</mark> dell'eserc museum <mark>svizra</mark> da l'armad



16.3 Transportkiste für Vergaserlampen HASAG (Sanität).

Beschreibung Holzkiste mit HASAG Vergaserlampen (2 Stk).

Eingang in Sammlung **2004** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Filzpolsterung im Kistendeckel, Kocheraufsatz für Sterilisieren.

Zubehör 2 Lampen, Zubehörteile, Brennstoffe, 2 Schirme, Fresnellinsensatz, Ersatzgläser

Hersteller HASAG

Baujahr 1970

Farbe Blank / Kiste grün

Masse H: 440 mm / B: 360 mm / L: 680 mm

Einsatz Truppen allgemein.

museo svizzero dell'esero

museum svizra da l'arm





16.4 Transportkiste für Vergaserlampen GENIOL.

Beschreibung Holzkiste mit GENIOL Vergaserlampen (2 Stk).

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **unbekannt** Eingang in Sammlung 2002

Gleiche Ausführung wie Sanität jedoch ohne Fresnellinsensatz und Kocherauf-Details

satz.

Zubehör

Werkzeug, Schirme, Res. Brennstoff, Spiritus, Taschenlaterne (Kerze).

Hersteller

Baujahr unbekannt

Farbe Armeegrün

H: 440 mm / B: 360 mm / L: 680 mm Masse

Einsatz allgemein







16.5 Transportkorb für Acetylenlampen.

Beschreibung Weidenkorb mit 6 Acetylenlampen (Verpflegungstruppen)

Eingang in Sammlung 2000 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekannt

Details Im gepolsterten Deckel 1 Fach für die Betriebsanleitung / Korbetat.

Zubehör 8 Karbidbüchsen als Reserve, Etatblatt, Reservedüsen.

Hersteller

Baujahr Um 1920

Farbe braun

Masse L: 530 mm / B: 460 mm / H: 330 mm

Einsatz Genie-, Sanitäts- und andere Trp.

museo svizzero dell'eser

museum svizra da l'a



16.6 Transportkorb für Sturmlaternen.

Beschreibung Weidenkorb mit Deckel (Innenpolsterung) Eingang in Sammlung Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **unbekannt** 2000 4 Laternen mit 3 Reserve Brennstofbehälter. Korb mit Eisenbänderung. Details Zubehör kein unbekannt Hersteller Baujahr unbekannt Farbe braun B: 350 mm / L: 440 mm / H: 360 mm Masse Einsatz Alle Truppen.



museo svizzero dell'eser

16.7 Verdunkelungshaube für Fahrzeuge.

Beschreibung Haube zur Abschirmung von Fahrzeuglichter.

Eingang in Sammlung **2003** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **unbekannt**

Details Stoffhaube und Blechtrichter zur Befestigung am Scheinwerfergehäuse.

Jalousiengitter zur Lichtablenkung.

Zubehör **kein**

Hersteller

Baujahr 1940

Farbe **Schwarz**

Masse **Durchmesser 270 mm**

Einsatz **Motorfahrzeuge.**

museo svizzero dell'esercito





16.8 Verdunkelungshaube für Kerzenlampe.

Beschreibung Tragebügel aus Eisendraht.

Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Kerzenstock mit aufsetzbarer Haube (2-fach).

Zusatzbild 1: Kerzenstock. Zusatzbild 2: Haube mit Bügel.

2005

Zubehör

Hersteller

Baujahr

Farbe **Schwarz**

kein

Eingang in Sammlung

Maximale Höhe (Bügel umgelegt) xxx mm

Einsatz







16.9 Brennstoff Kleinkanister. Beschreibung **Eisenblech verzinnt**. 2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. **unbekannt** Eingang in Sammlung Angabe des Brennstoffes mit einem Messingschild bezeichnet. Details Zubehör kein unbekannt Hersteller Baujahr unbekannt Farbe Blank H: 120 mm - B: 80 mm - T: 175 mm Masse Finsatz Brennstoffnachschub...

16.10 Verdunkelungshaube für Raumlichter.

Beschreibung **Zylinder aus Karton mit Ebonithaube zum einschrauben in die Lampenfassung.**

Eingang in Sammlung 2003 Artikel-Nr. / Armeelager-Nr. unbekant

Details **Ebonittrichter mit Kartonzylinder.**

Zusatzbild: Herstellermarke.

Zubehör Gebrauchsanweisung auf der Verpackung.

Hersteller

Baujahr **unbekant**

Farbe **braun**

Masse D: 110 mm - H: 155 mm

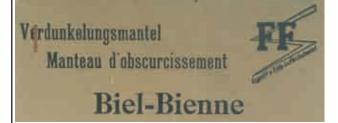
Einsatz **allgemein.**

museo svizzero dell'esero

museum <mark>svizra</mark> da l'arma







16.11 Verdunkelungshaube für Raumlichter.

Beschreibung **Zylinder aus Aluminium. Hänger Modell.**

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Durch Zugvorrichtung kann Verdunkelt werden. Lichtaustritt durch eine blaue

Scheibe reduziert.

Zubehör **kein**

Hersteller Schweizer Patent

Baujahr Um 1940

Farbe Blank

Masse Durchmesser Lichtqustritt 60 mm - L: 270 mm

Einsatz Raumbeleuchtung.

museo svizzero dell'esercito





Verein Schweizer Armeemuseum Postfach 2634 CH-3601 Thun www.armeemuseum.ch



Katalog der Lampen und Laternen

Kapitel 18 Lampen und Laternen andere Armeen 18.1 Hinweiselaterne - England

18.1 Hinweiselaterne - England

Beschreibung Petrolbetriebene Laterne mit Haltebügel.

Eingang in Sammlung **2005** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Durch Vorstecken von Blechschablonen mit Pfeile werden mit grünen oder

roten Cellonfiltern die Fahrtrichtung der Fahrzeuge auf dem Schiff angezeugt.

Zubehör **Schablonen in der Laterne**.

Hersteller

Baujahr Um 1940

Farbe **Armeegrün**

Masse H: 260 mm - B: 110 mm - T: 145 mm

Einsatz USA - GB - Verladen von Fahrzeuge auf Lastschiffe (2. Weltkrieg)

museo svizzero dell'esercito

museum svizra da l'armada





Verein Schweizer Armeemuseum Postfach 2634 CH-3601 Thun www.armeemuseum.ch



Katalog der Lampen und Laternen

Kapitel 19 Fackeln und andere Lichter

Inhalt

19.1 Stock-Fackel.

19.1 Stock-Fackel.

Beschreibung **Eisenrohr mit Brennerkopf, Löschdeckel und Einfülltrichter.**

Eingang in Sammlung **2004** Artikel-Nr. / Armeelager-Nr.

Details Löschdeckel aus Kupfer.

Zubehör 2 Holzgriffe mit Eisenkette. 4 Haltegriffe. (Inhalt der Trsp. Kiste).

Hersteller **unbekannt**

Baujahr **unbekannt**

Farbe Schwarz

Masse

Maximale Länge 900 mm - D: 75 mm

Einsatz **Unbekannt.**

museo svizzero dell'esercito



Verein Schweizer Armeemuseum Postfach 2634 CH-3601 Thun www.armeemuseum.ch



Katalog der Lampen und Laternen

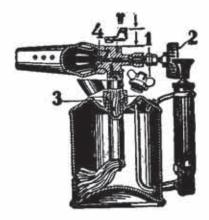
Kapitel 20

Zeichnungen, Gebrauchsanweisungen, Berichte

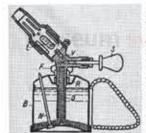
20.1 Gebrauchsanweisung Lötlampe / Brenner.

20.1 Gebrauchsanweisung Lötlampe / Brenner.

Beschreibung Originaltext aus Unterlagen als Beilage einer Verpackung.								
Eingang in Sar	mmlung	2005	Artikel-Nr. / A	Armeelager-Nr.	kein			
Details	Bild 2: Sc	hnittbild der	schrieb zur Be SIEVERT 221-22 e und Funktion		nners.			
Zubehör	kein							
Hersteller	SIEVERT S							
Baujahr	Um 1960							
Farbe								
Masse				schweize	or armo	omucour		
Einsatz					LI UI III C			
						l'armée		



SIEVERT 221-223



In dem aus Messing bestehenden Behälter wird der Betriebsstoff bis zu etwa drei Viertel der Höhe eingefüllt. Dann wird in die Anwarmschale R etwas Spiritus gegossen und entzündet. Der Brenner und der Vergaser V werden durch die erzeugte Wärme vorgewärmt, wodurch der durch den Docht D angesogene Brennstoff vergast. Kurz vor dem Verlöschen der Spiritusflamme öffnet man die Reglerspindel S. Die Gase strömen nun aus und werden angezündet. Durch die Spindel wird die Größe der Flamme eingestellt. Die Luft tritt durch die Längsschlitze des Rohres L ein, sie kann mittels der

Luftreglerhülse nach Belieben eingestellt werden, wodurch die Flamme den je gewünschten Hitzegrat erhalten kann. Nach dem Gebrauch wird die Reglerspindel S geschlossen und die Schraube gelüftet. Die an der Seite befindliche Nadel N bezweckt. die Verhütung von Explosionen.

Für Benzin

Wenn das Sicherheitsventil in die Füllsschraube einmontiert ist, ist es gefährlich, diese gegen eine Füllschraube anderer Art auszutauschen.

GEBRAUCHSANWEISUNG:

Füllen. Nach Abschrauben der Füllschrabe 1 wird der Behälter mit Benzin gefüllt. Das Füllen darf nicht in der Nähe einer offenen Flamme geschehen.

Anzünden. Man überzeuge sich, ob die Ventilspindel 2 geschlossen ist, sowie ob sich Benzin im Behälter befindet, und die Füllschraube 1 gut zugeschraubt ist. Bei den Lampen mit Pumpe pumpt man einige Male.

Anwärmeschale 3 wird mit Spiritus gefüllt und dieser angezündet. Kurz ehe diese Anwärmeflamme ausgebrannt ist, öffnet man Ventilspindel 2 langsam, wobei sich das aus dem Mundstück 4 entströmende Gas entzündet. Sollte die Spiritusflamme schon erloschen sein, nimmt man ein Zündhölzchen zur Hilfe.

Bei den Lampen ohne Pumpe nimmt mit zunehmender Wärme des Behälters der Druck im Behälter zu, und mit ihm die Stärke der Flamme. Bei den Lampen mit Pumpe pumpt man weiterhin, je nach Bedarf,

Regulierung der Flamme erfolgt mittels Ventilspindel 2. Die Flamme darf jedoch nicht so niedrig geschraubt werden, dass sie gelb brennt, da sich der Brenner sonst zu sehr abkühlt und neue Anwärmung mit Spiritus, wie oben beschrieben, notwendig werden würde.

Auslöschen erfolgt durch Schliessen der Ventilspindel 2, und diese muss bis zur nächsten Anwendung des Apparates geschlossen bleiben.

Reinigen des Mundstückes 4 geschieht selbsttätig beim Zudrehen der Ventilspindel 2, die an ihrer Spritze mit einer Nadel versehen ist

EU BEACHTEN:

Das Anzünden kann man sich bequemer machen, wenn man Ventilspindel 2 eine Kleinigkeit öffnet, sobald der Vorwärmespiritus ins Kochen kommt.

Vor dem Anzünden muss bei den Lampen ohne Pumpe Füllschraube 1 einen Augenblick geöffnet werden, damit Luft ir. den Behälter eindringen kann, und dann wieder fest zugeschraubt werden.

Ist die Lampe noch ganz neu und der Docht daher noch nicht genügend durchtränkt, kann dies das Anzünden er-

Brennerrohr und Kolbenhalter müssen ordentlich fest sitzen. Der Apparat darf niemals auf eine warme Platte oder in ein Feuer gestellt werden.

Reinigung der Gaskanäle geschieht nach Losschrauben und Entfernen der Ventilspindel 2, des Dochtes sowie der betr. Pfropfen.